

Tips

Gmunden
Salzkammergut



Blick nach

Kirchham

ab Seite 10

14.10.2026 / KW 42 / www.tips.at

Wechseln war noch nie so legendär!



Unser Bestseller!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten

1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9⁹⁰

€ monatlich



www.spusu.at

**Jetzt
bestellen!**

Anzeige



Premium-Qualität zum fairen Preis!

So geht Mobilfunk!



Anita



Bin begeistert!!

Bin seit mehr als einem Jahr bei SPUSU und einfach nur begeistert! Es klappt alles perfekt, Rufnummernmitnahme, Tarifwechsel, alles völlig unkompliziert und termin-genau. Es tut mir leid, dass ich nicht schon viel früher zu SPUSU gewechselt habe.

1. September 2026



Susanne



spusu ist für mich die Nummer eins

spusu ist für mich die Nummer eins. Der Support ist spitze 😊 funktioniert flott und problemlos. Der Empfang ist super. Und ehrlich die Preise sind der Wahnsinn für das was einem geboten wird. Man bekommt hier Luxus zu einem spitzen Preis. 🏆 jeder selber schuld der andere Anbieter nimmt. Wenn ich könnte würd ich ja 100 ★ geben.

22. Juli 2026



Thomas



Schnelle Tarifänderung per WhatsApp

Ich habe meinen Tarif Änderungswunsch per WhatsApp bekannt gegeben und innerhalb von 10 Minuten hatte ich eine Antwort und den neuen Tarif. Richtiger guter Kunden Service. Weiter so!

6. Juli 2026



Lili



Das beste Team überhaupt

Das beste Team überhaupt! Ich gebe ihnen 10 Sterne, nicht nur 5! Sie reagieren sofort, die Zusammenarbeit ist einfach, unkompliziert und bequem. Jedes Problem wird im Sinne des Kunden gelöst. Macht weiter so! Ihr seid die Besten! Vielen Dank!

4. Juli 2026



Markus



Absoluter Top-Service

Absoluter Top-Service, auch via WhatsApp. Top top top!

6. August 2026

Jetzt Angebot entdecken!



www.spusu.at

Tips

**Gmunden
Salzkammergut**

**40
JAHRE**

Blick nach
Kirchham
ab Seite 10

14.10.2026 / KW 42 / www.tips.at



Umtauschbasar In Eben-
see öffnet der bekannte Tausch-
markt von 19. bis 22. Oktober sei-
ne Türen. Seite 28 / Foto: Hörmandinger



Handwerk Mit ihrem Fotoprojekt „Werk.Würdig“ möchte Sandra Weishäupl (links) Frauen in handwerklichen Be-
rufen sichtbar machen. Eine von bislang elf Frauen ist Geigenbauerin Johanna de Hoop. Seite 4 / Foto: Sandra Weishäupl

Neue Bike-Trails am Wolfgangsee

Am Breitenberg entstehen neue Mountainbike-Trails am Wolfgangsee für Einsteiger und erfahrene Fahrer. Die drei Strecken in den Schwierigkeitsgraden Blau, Rot und Schwarz bringen es zusammen auf rund 3,8 Kilometer. Eine Besonderheit: Gebaut wird ohne Bagger – die Strecken entstehen in Handarbeit und sollen 2027 eröffnet werden. Seite 7

**Tips
Reisen**

Foto: GTA

ab **1.649,-**

RUNDREISE MAROKKO

12.02.-19.02.2027 / Saison A
26.02.-05.03.2027 / Saison A
12.03.-19.03.2027 / Saison B

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

**Tips
Reisen**

Foto: GTA

ab **1.899,-**

DONAU-KREUZFAHRT

06.-18.04.2027 / Saison A
13.-25.06.2027 / Saison B
20.08.-01.09.2027 / Saison B

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

TipsGame.On

die regionale eSportsMesse
powered by **LIWEST**

07.11.2026 • ab 10 Uhr

Promenaden Galerien Linz

Eintritt frei!

Infos unter gameon.tips.at

F: Adobe Stock

„WERK.WÜRDIG“

Frauenhandwerk im Fokus von Fotoprojekt

BEZIRK. Eine Geige entsteht, ein Hut wird geformt, ein Teppich Knoten für Knoten geknüpft: Für ihr Fotoprojekt „Werk.Würdig“ besucht Sandra Weishäupl Frauen an ihren Arbeitsplätzen. Die Pinsdorfer Fotografin dokumentiert dabei ihr Handwerk und die Lebenswege dahinter.

Weishäupl fotografiert die Teilnehmer bei der Arbeit und spricht mit ihnen über ihren beruflichen Werdegang. Im Mittelpunkt stehen dabei die Menschen, ihre Hände und die Werkstücke.

Von Geigen und Hüten

In Altmünster besuchte Weishäupl die Geigenbauerin Johanna de Hoop. Diese arbeitete zunächst acht Jahre im Orgelbau, unter anderem in Taiwan. Danach besuchte sie die Geigenbauschule in Mittenwald und eröffnete 2020 ihre eigene Werkstatt. In Bad Ischl führt Kathi Bittner die 1862 gegründete Hutmanufaktur



Johanna de Hoop ist Geigenbauerin in Altmünster.

Fotos (3): Sandra Weishäupl

Bittner in sechster Generation. Zu den Grundlagen ihrer Arbeit gehören ein Filzstumpen, Dampf und eine Form aus Lindenholz. Die Arbeitsweise hat sich in mehr als 160 Jahren kaum verändert.

Unterschiedliche Wege

Auch Rosemarie Spitzbart aus Vorchdorf ist Teil des Projekts. Die gelernte Tapeziererin und Sattlerin arbeitet unter dem Namen Leather Rose. Nach einem Handbruch im Jahr 2020 machte sie sich selbstständig. Heute restauriert sie antike Möbel, fertigt Motorradsitze und gestaltet textile Wandflächen.

Die weiteren Porträts zeigen, wie verschieden die Zugänge zur Arbeit mit den Händen sein können. Die 19-jährige Eli Schlesinger aus Rutzenham brachte sich das Nähen an der Nähmaschine ihrer Großmutter selbst bei. Heute studiert sie Fashion and Technology in Linz und beschäftigt sich mit Textilmaterialien aus

Algen oder Kombucha-Kulturen. Zum Projekt gehören außerdem eine Töpferin, eine Schafschere, eine Baumpflegerin, eine Holzbildhauerin und eine Glasbläserin. In Nußdorf am Attersee porträtierte Weishäupl Katrin Falkensteiner, die über die Schafhaltung zur Wollverarbeitung kam. Sie spinnt, filzt und gibt ihr Wissen in Kursen weiter.

Begegnung in Nepal

Als Weishäupl im Mai einen Flug nach Nepal buchte, hatte sie eine Vision: Sie wollte dort eine Werk.Würdige Teilnehmerin finden. Durch viele Zufälle kam kurz vor dem Abflug tatsächlich ein Kontakt zustande.

Im September besuchte sie Ganga Tamang in einer Teppichfabrik nördlich von Kathmandu. Ganga ist 66 und knüpft dort seit 2002, seit die Fabrik gebaut wurde. Das Muster liest sie von einem Plan ab, jedes Kästchen ein Knoten. An einem Teppich arbeitet sie



Ganga Tamang und Sandra Weishäupl

oft einen ganzen Monat, ihr Lohn dafür: umgerechnet rund 90 Euro. Eine Schule hat sie nie besucht, das Knüpfen lernte sie durch Zusehen. „Ganga steht stellvertretend für alle Frauen, die dort arbeiten“, sagt Weishäupl.

„Ihre Geschichte hat mich zutiefst berührt. Wenn man sieht, unter welchen Umständen diese Frauen leben und arbeiten, wird man sehr demütigt.“

Die Fabrik und eine Schule sind gemeinsam mit dem österreichischen Verein Nepal-Entwicklungshilfe entstanden. Die Fabrik gibt den Frauen Arbeit, die Schule ihren Kindern jene Bildung, die die Mütter selbst nie bekommen haben. Spenden sind möglich unter www.nepal-entwicklungshilfe.at. ■

Zwei Plätze im Projekt „Werk.Würdig“ sind noch frei, die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen auf www.durch-die-linse.at/werkwuerdigefrauen.



Kathi Bittner ist Hutmacherin.

SALZKAMMERGUT KLINIKUM

Christina Grebe ist neue Ärztliche Direktorin

SALZKAMMERGUT. Nach dem Wechsel von Tilman Königswieser in die Geschäftsführung der Oberösterreichischen Gesundheitsholding übernimmt Christina Grebe mit 1. Jänner 2027 die Funktion der Ärztlichen Direktorin am Salzkammergut Klinikum. Die 52-Jährige ist gebürtige

Gmundnerin und arbeitet seit mittlerweile rund 20 Jahren im Salzkammergut Klinikum, auch in Führungspositionen.

Als neue Ärztliche Direktorin möchte Grebe die Zusammenarbeit der Berufsgruppen am Klinikum stärken. Außerdem sieht sie ihre Aufgaben in der Gewinn-

nung und Bindung qualifizierter Mitarbeiter, der Anpassung an demografische Entwicklungen in der Region sowie der Digitalisierung.

„Die Zusammenarbeit aller Berufsgruppen ist für mich ein wesentlicher Erfolgsfaktor eines Krankenhauses“, betont Grebe. ■



Christina Grebe

Foto: ÖÖG

We are Fronius

Florian,
Techniker,
seit 2013 bei uns am
Standort Thalheim.



In der Solarelektronik verbinden wir
die Sonnenkraft mit dem Stromnetz.
Für dein Zuhause, deine Mobilität,
dein Wärmesystem.



Als Innovationsführer in der
Schweißtechnik schaffen wir
Verbindungen zwischen Metallen,
die Jahrzehnte überdauern.



FLÜSSEN RAUM GEBEN. LÄUFT BEI UNS.



Weil
wir alle
aufs Wasser
schauen.

Wir machen **Platz für Wasser**. Denn wenn Flüsse in Oberösterreich wieder natürlicher fließen dürfen, entstehen **wertvolle Lebensräume** im und am Wasser und **wichtiger Hochwasserschutz**. Und davon profitieren Bevölkerung, Umwelt und Artenvielfalt gleichermaßen.



Jetzt informieren unter:
wasser.ooe.gv.at

Wasser oberösterreich

PREISVERLEIHUNG

Möbelgala an der HTBLA Hallstatt

HALLSTATT. Bei der alljährlich stattfindenden Kunst- und Möbelgala im Kultur- und Kongresshaus zeigte die HTBLA Hallstatt die Vielfalt ihrer Ausbildungsmöglichkeiten und das Niveau der entstandenen Abschlussarbeiten.

Im Mittelpunkt des Abends stand die Vergabe von neun „Felix“-Trophäen, die in neun Kategorien für besondere gestalterische und handwerkliche Leistungen verliehen wurden. Die bronzene, geflügelte Figur ist das Markenzeichen der Kunst- und Möbelgala und würdigt herausragende Arbeiten der Schüler.

Durch das Programm führten Schülerinnen des fünften Jahrgangs, Margarethe Huber, Emily Perhalt und Shannon Escalona. Sie begleiteten das Publikum durch den Galaabend, der von der Werkkapelle unter der Leitung von Magret Haase-Jablonsky musikalisch umrahmt wurde.

Preisverleihung

Bei der Präsentation der nominierten Abschlussarbeiten wurde der „Hallstatt Spirit“ für das Pu-



Gewinner des „Felix“

Foto: HTL Hallstatt

blikum erlebbar. Individuell gestaltete Videos gaben Einblicke in die einzelnen Projekte und zeigten neben den fertigen Arbeiten auch die Skills, die an der HTBLA Hallstatt vermittelt und trainiert werden. Ein Programmpunkt am Ende des Abends war der Einblick in die Outtakes, die auf humorvolle Weise auch die Frustrationstoleranz beim Schaffensprozess als Teil der Skillpalette sichtbar machten. Überreicht wurden die bronzenen Trophäen von Ehrengästen aus Wirtschaft und Politik, darunter Christine Haberlander (ÖVP), Landeshauptmannstellvertreterin von Oberösterreich. ■

Am Freitag, 16., und Samstag, 17. Oktober, öffnet die HTBLA ihre Türen für interessierte Schüler.



Sportlerehrung Die Marktgemeinde Ebensee zeichnete im Rahmen des Ebenseer Volksfestes 44 Sportler für ihre Leistungen im vergangenen Jahr aus. Vergeben wurden Sportehrenzeichen in Gold, Silber und Bronze. „Eltern, Trainer und Funktionäre schaffen die Basis für sportlichen Erfolg“, betonten die Gemeindevertreter.

Foto: Hörmandinger

BAUSTART

Mountainbike-Trails am Wolfgangsee

WOLFGANGSEE. Drei Strecken, 3,8 Kilometer und ein Baustart ohne Bagger. Am Breitenberg entstehen neue Mountainbike-Trails. Die Eröffnung ist bereits für 2027 geplant.

Jahrelang wurde geplant, abgestimmt und auf Bewilligungen gewartet. Jetzt macht der Spatenstich den Weg für die Wolfgangsee MTB Trails frei: Am Breitenberg entstehen drei offizielle Mountainbike-Strecken für Einsteiger und erfahrene Fahrer. Hinter dem Projekt steht der Radsportclub Wolfgangsee.

Drei Trails für unterschiedliche Ansprüche

Die neuen Strecken bringen es zusammen auf rund 3,8 Kilometer. Mit den Schwierigkeitsgra-

den Blau, Rot und Schwarz sollen sowohl Anfänger als auch geübte Mountainbiker passende Herausforderungen finden. Auch der Nachwuchs erhält neue Trainingsmöglichkeiten. Die Eröffnung ist für 2027 vorgesehen.

„Alle notwendigen behördlichen Bewilligungen liegen vor und jetzt können wir mit dem Trailbau in diesem wunderbaren Gelände loslegen. Ein großer Dank gilt den Grundeigentümern, die uns dieses Projekt ermöglichen“, sagt Trailbauer Lukas Schöber von Trail Terrain.

80.000 Euro für das gemeinsame Angebot

Die Wolfgangsee Tourismus Gesellschaft und die Gemeinden St. Gilgen, Strobl und St. Wolfgang finanzieren das Vorhaben gemeinsam. Insgesamt investie-



Spatenstich der neuen Wolfgangsee MTB Trails am Breitenberg

Foto: WTG

ren sie 80.000 Euro. Die Tourismusgesellschaft übernimmt zudem die Funktion des Wegehalters und unterstützt die Beschilderung.

Handarbeit statt Bagger

Gebaut wird ohne Bagger: Die Trails entstehen in Handarbeit. Als vereinbarte Ersatzauffors-

tung sollen außerdem 800 Jungbäume gepflanzt werden. Der Radsportclub rund um Obmann Christian Sams hat das Projekt mit Philip Franzmeier und seinem Team vorangetrieben. Die vorgesehenen Strecken sollen die Mountainbike-Nutzung bündeln, sensible Naturbereiche entlasten und die Tierwelt schonen. ■

AUSTROHAUS
DAS ZIEGELFERTIGHAUS

BAUEN STATT MIETEN.



AKTION WALLY 108
ab **€ 265.800,-**

LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER

Mein Ziel:
**Vorsprung
Oberösterreich.**

Landeshauptmann Thomas Stelzer arbeitet am Zukunftsprogramm für Oberösterreich. Reden Sie mit!

19. Oktober 2026, 19:30 Uhr
BMW Group Werk Steyr

Weitere Informationen unter: vorsprung.ooe.jetzt

Jetzt anmelden: anmeldung@ooevp.at oder 0732/7620215



POLITISCHE WERBUNG im Auftrag der Inserentin ÖVP OBERÖSTERREICH
Weitere Informationen siehe QR-Code links
MHV: ÖVP Oberösterreich, Obere Donaulände 7, 4020 Linz

VERÖFFENTLICHUNG

Achtes Buch von Alfred Ziermayr

GMUNDEN. „Das Wesen der Einsamkeit“ heißt der neue Roman von Alfred Ziermayr, der am Dienstag, 20. Oktober, im Verlag Federfrei in Marchtrenk erscheint. In seinem achten Buch erzählt der Autor von einem Gmundner Gastwirt, der nach einer persönlichen Krise als Straßenmusiker durchs Land zieht.

Im Mittelpunkt steht der 50-jährige Max Wohlfahrt, Vater von zwei Kindern. Nach der Trennung von seiner Frau kämpft er zwei Jahre lang mit Sinnkrisen und Einsamkeit.

Schließlich beschließt er, sich einen Jugendtraum zu erfüllen: Er nimmt eine dreimonatige Auszeit und bricht von Bad Ischl mit



Autor Alfred Ziermayr

Foto: Ziermayr

Fahrrad und Anhänger als Straßenmusiker auf.

Einsamkeit als Chance

Ziermayr schildert die Geschichte in einem heiteren, ironischen Stil. Der Roman beschäftigt sich mit dem Hinterfragen von Konventionen und der Möglichkeit eines Neubeginns. Einsamkeit wird dabei nicht nur als Krise, sondern auch als Chance zur Veränderung betrachtet. ■

KLIMABÜNDNIS OÖ

Gemeinden vernetzen sich für Klimaschutz

ALTMÜNSTER. Vertreter von elf oberösterreichischen Gemeinden aus dem Programm „Paris, wir kommen“ trafen sich zum Vernetzungstreffen in Altmünster am Traunsee.



Gemeindevertreter

Foto: Klimabündnis OÖ

Im Mittelpunkt des Vormittags stand der Austausch über Beispiele aus der Praxis. Die Teilnehmer diskutierten Erfahrungen und Lösungsansätze aus den Bereichen Energie, Mobilität, Klimaschutz und Klimawandelanpassung.

Am Nachmittag stellte sich die Gastgebergemeinde Altmünster als Pionierstadt mit ihrem neuen Team der Stabsstelle Nachhaltigkeit vor. Bei einem Rundgang durch den Ort konnten die Gäste umgesetzte Projekte direkt vor Ort besichtigen und sich mit den Ver-

antwortlichen austauschen. Für das kommende Jahr arbeitet das Klimabündnis OÖ an einem digitalen Tool, um die Erstellung von kommunalen Klimastrategien zu erleichtern und zu beschleunigen. ■

Das vom Land OÖ unterstützte und vom Klimabündnis Oberösterreich umgesetzte Programm umfasst mittlerweile über 20 oberösterreichische Gemeinden. i

Radio 886

DAS ÖSTERREICHISCHE ROCKRADIO

Linz FM 102.0

Steyr FM 99.4 Wels FM 95,8

Freistadt | Gmunden FM 90.6

Kremsmünster FM 106.6

Kirchdorf FM 107.5

SO ROCKT DAS LEBEN

AUSZEICHNUNG

Bestes Bier der Alpen

STEINBACH. Fünf Stockerlplätze und erneut der große Gesamtsieg: Die Bierschmiede aus Steinbach räumt bei der BeerAlps Competition 2026 kräftig ab.

Bei der BeerAlps Competition 2026 in Innsbruck wurde das Rauchbier „Zunder“ der Bierschmiede zum „Best of Show“ und damit zum besten Bier des gesamten Wettbewerbs gekürt. Für die kleine Privatbrauerei ist es bereits der zweite Gesamtsieg in Folge. Bei dem Wettbewerb treten Brauereien aus Südtirol, Südbayern und dem österreichischen Alpenraum gegeneinander an. In jeder Kategorie werden nach olympischem Prinzip jeweils nur Gold, Silber und Bronze vergeben. Die Bierschmiede schaffte es gleich mit fünf Bieren aufs Stockerl: Gold gab es für „Zunder“, Silber für „Meister-



Mario Scheckenberger

Foto: Bierschmiede

stück“ und „Amboss“ sowie Bronze für „Rotglut“ und „Funkenflug“. Der größte Erfolg gelang allerdings in der Gesamtwertung. Unabhängig von den einzelnen Kategorien setzte sich „Zunder“ als „Best of Show“ durch. Damit verteidigte die Bierschmiede ihren Titel aus dem Vorjahr. 2025 war „Amboss“ zum besten Bier des Wettbewerbs gekürt worden. ■

SONDERGEMEINDERAT

Zukunft des Seeviertels

GMUNDEN. Nachdem das umstrittene Thema „Seeviertel“ in der letzten Gemeinderatssitzung nicht behandelt wurde, folgte nun ein Sondergemeinderat zum Hotelbauprojekt. Geplant seien die Diskussionen über die Vertragsänderungen – darunter die Erhöhung der Zweitwohnsitzquote von 25 Prozent auf 75 Prozent. Für die vertraglichen Änderungen gibt es bereits einen mehrheitlichen Grundsatzbeschluss – getragen von ÖVP und FPÖ. Beim Sondergemeinderat steht nun „die Neufassung des Baurechtsvertrages und des Raumordnungsvertrages“ auf der Tagesordnung. Zu Redaktionsschluss lagen noch keine weiteren Informationen vor. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at



Spendenübergabe Die Organisation „Wir helfen – Neukirchen“ hat eine Spende in Wert von 3.800 Euro für den neu errichteten Veranstaltungssaal des Pfarrzentrums Neukirchen bei Altmünster übergeben.

Foto: Wir helfen Neukirchen



Jubiläum Pfarrgemeinderatsobmann Johann Beißkammer gratuliert Pfarrer Franz Starlinger zum 40-jährigen Priesterjubiläum. Gefeiert wurde dies im Zuge des heurigen Erntedankfestes in Laakirchen.

Foto: Pfarre Laakirchen/Günther Portenschlager

WARTUNGSARBEITEN

Miesweg ist wieder frei

GMUNDEN. Nach mehrwöchigen, geplanten Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten wurde der Miesweg am Traunsee wieder freigegeben und ist nun wieder frei begehbar.

Der Miesweg ist ein kurzer Steig, der sich an der Felswand am Fuß des Traunsteins knapp über der Wasseroberfläche des Traunsees entlangzieht. Über Felsen und mehrere Stege führt er zu einer kleinen Kiesbucht. ■



Miesweg ist frei Foto: stock.adobe.com/Fotolla

**LEBE DEIN
TALENT**
DIE LEHRE.

**Karriere im Service
und an der Rezeption!**

Mit einer Doppellehre als Hotel- und Restaurantfachfrau/-mann bist du ein echter Allrounder. Stelle dein Können an der Rezeption und im Service unter Beweis. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

GASTRONOMIE
HOTELLERIE
*Das Richtige
für mich.*

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT

Kirchham

Fläche: 28,14 km²
Höhe: 470 m
Einwohner: 2.249

Homepage:
www.kirchham.at

Gemeindeamt:
Kirchham 32
4656 Kirchham

Bürgermeister:
Ingo Dörflinger (ÖVP)
ab 9. Dezember:
Christian Brunner (ÖVP)



CHRONIK

70 Jahre Landjugendgeschichte

KIRCHHAM. Mehr als 70 Jahre Geschichte der Landjugend Kirchham wurden in den vergangenen Monaten aufgearbeitet und in einer umfangreichen Chronik festgehalten. Im Rahmen des Projekts „Faszination Generation – Gemeinsam Geschichte(n) Schreiben“ entstand ein über 200 Seiten starkes Buch.

Den größten Teil der Arbeit an der Chronik übernahmen Julia Pühringer und Rebecca Spitzbart. Über viele Monate hinweg durchforsteten sie alte Protokollbücher, sichteten unzählige Fotos, ordneten Ereignisse aus mehreren Jahrzehnten ein und verfassten die Texte.

Unterstützt wurden sie dabei von einem siebenköpfigen Projektteam sowie von zahlreichen ehemaligen und aktiven Mitglie-

dern. Rund 20 Zeitzeugeninterviews lieferten persönliche Erinnerungen, Anekdoten und Geschichten, die in keiner schriftlichen Aufzeichnung zu finden waren. So entstand nicht nur eine klassische Vereinschronik, sondern ein lebendiges Zeitdokument über ehrenamtliches Engagement und die Entwicklung der Landjugend Kirchham. Mitte September wurde das Buch in der Moarhalle präsentiert.

Alte Bräuche belebt

Die Chronik bildet das Herzstück des gesamten Projekts, das jedoch weit darüber hinausging. Unter anderem wurden alte Bräuche wie das Sonnwendfeuer und die Liebstatterherzen wieder stärker belebt, eine Ferien(s)passaktion für Kinder organisiert und mit der Generationenschaukel im Ortskern ein



Buchpräsentation

Foto: LJ Kirchham

dauerhaft sichtbares Zeichen geschaffen. Eine Meilensteintafel erinnert dort an wichtige Ereignisse aus der Geschichte der Ortsgruppe. ■

Die Umsetzung der Chronik wurde durch LEADER Traunsteinregion gefördert. Die Chronik ist zum Preis von 15 Euro beim Bürgerservice der Gemeinde Kirchham sowie in der Bücherei Kirchham erhältlich.



BÜRGERMEISTER

Wechsel an Kirchhams Gemeindespitze

KIRCHHAM. Bürgermeister Ingo Dörflinger (ÖVP) wird sein Amt mit der Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 9. Dezember, zurücklegen. Als Nachfolger ist der derzeitige Vizebürgermeister Christian Brunner vorgesehen, Anton Pühringer soll neuer Vizebürgermeister werden.

In Kirchham steht ein Wechsel an der Gemeindespitze bevor. Bürgermeister Ingo Dörflinger (ÖVP) nennt persönliche Gründe und eine veränderte Lebenssituation als Grund für seinen Rückzug. „Nach reiflicher Überlegung habe ich mich entschlossen, mein Amt als Bürgermeister mit der Gemeinderatssitzung am 9. Dezember 2026 zurückzulegen. Diese Entscheidung ist mir nicht leichtgefallen“, erklärt er. Seine Zeit an der Spitze der Gemeinde

bezeichnet Dörflinger als große Ehre und Verantwortung.

Brunner neuer Bürgermeister

Das gesamte ÖVP-Team sprach sich einstimmig für Christian Brunner als künftigen Bürgermeister und Anton Pühringer als neuen Vizebürgermeister aus. Die offizielle Wahl soll ebenfalls am 9. Dezember erfolgen. Der 45-jährige Christian Brunner ist Unternehmer und seit mehr als 15 Jahren in der Kirchhamer Gemeindepolitik tätig. Seit März 2026 ist er Vizebürgermeister. „Gemeinsam mit dem ganzen Team werden wir Kirchham lösungsorientiert und mit Weitblick weiterentwickeln“, so Brunner. Anton Pühringer ist 56 Jahre alt, Landwirt und seit 17 Jahren Mitglied des Gemeindevorstandes. Bis zur Wahl im Dezember führt Dörflinger die Amtsgeschäfte



Anton Pühringer und Christian Brunner (v. l.) sind zukünftige SpitzeFoto: ÖVP Kirchham

weiter und will für einen geordneten Übergang sorgen.

Voller Einsatz bis Dezember

Bis dahin will Dörflinger seine Aufgaben weiterhin voll wahrnehmen.

„Bis zu meinem letzten Tag als

Bürgermeister werde ich mich mit ganzer Kraft für Kirchham und seine Bürger einsetzen. Es ist mir wichtig, die laufenden Aufgaben und Projekte weiterhin verlässlich zu begleiten und für einen guten Übergang zu sorgen“, so Dörflinger. ■



Kirchham blickt auf wichtige Projekte zurück und stellt zugleich die Weichen für die kommenden Jahre.

Foto: Samuel Jungwirth

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

Zwischen Rückblick und Aufbruch

KIRCHHAM. Nach fast sechs Jahren an der Spitze der Gemeinde legt Ingo Dörflinger sein Amt als Kirchhamer Bürgermeister zurück. Im Interview spricht er über die finanzielle Lage, Erreichtes und seinen Nachfolger.

Wie steht die Gemeinde finanziell da?

Ingo Dörflinger: Kirchham steht trotz der derzeit schwierigen Rahmenbedingungen wirtschaftlich weiterhin solide da. Die Gemeinden stehen österreichweit vor großen Herausforderungen: steigende Kosten, höhere Umlagen und Beiträge, aber auch wachsende Anforderungen in Bereichen wie Kinderbetreuung, Soziales, Infrastruktur und Energie. Auch an Kirchham gehen diese Entwicklungen nicht spurlos vorbei.

Trotzdem ist es uns gelungen, in den vergangenen Jahren verantwortungsvoll zu wirtschaften und wichtige Investitionen für unsere Gemeinde umzusetzen. Kirchham ist auch heuer nicht in den Härteausgleich gekommen, was zeigt, dass unsere finanzielle Situation im Vergleich zu vielen anderen Gemeinden weiterhin stabil ist. Ich bin aber überzeugt, dass Kirchham auch in

Zukunft einen ausgeglichenen und verantwortungsvollen Budgetkurs verfolgen kann.

Sie hören als Bürgermeister auf?

Meine Entscheidung, das Bürgermeisteramt mit 9. Dezember 2026 zurückzulegen, ist mir nicht leichtgefallen. Bürgermeister von Kirchham zu sein, war für mich eine große Verantwortung, aber gleichzeitig auch eine sehr schöne und erfüllende Aufgabe. Ich habe diese Entscheidung nach reiflicher Überlegung getroffen. Es gibt persönliche und private Gründe, die für mich ausschlaggebend sind. Ich gehe nicht im Streit oder aus Unzufriedenheit, sondern weil für mich persönlich der Zeitpunkt gekommen ist, einen neuen Lebensabschnitt zu beginnen.

Sie waren fast sechs Jahre Bürgermeister von Kirchham. Welche Projekte sind in der Zeit entstanden?

Wenn man fast sechs Jahre zurückblickt, ist sehr viel geschehen. Besonders wichtig war mir immer, dass Kirchham eine Gemeinde bleibt, in der man gerne lebt, arbeitet und seine Kinder aufwachsen sieht. Wir konnten zahlreiche Pro-

jekte umsetzen und wichtige Entwicklungen auf den Weg bringen – von Investitionen in unsere Infrastruktur über die Kinderbetreuung bis hin zu Maßnahmen für die Lebensqualität in unserem Ort. Auch die Weiterentwicklung unserer Gemeindeeinrichtungen, die Verbesserung der digitalen und technischen Infrastruktur sowie verschiedene Straßen- und Bauprojekte waren wichtige Themen. Besonders freut mich, dass wir auch bei größeren Zukunftsfragen nicht stehen geblieben sind. Der weitere Ausbau der digitalen Infrastruktur, insbesondere das Thema Glasfaser, die klimafitte Entwicklung unserer Gemeinde und die Ortsplanung werden Kirchham auch in den kommenden Jahren beschäftigen. Mit dem Kauf der Liegenschaft des Pfarrhofes steht ebenfalls ein wichtiges Projekt bevor.

Stolz bin ich aber nicht auf ein einzelnes Bauprojekt. Stolz macht mich vielmehr, dass wir als Gemeinde auch in schwierigen Zeiten handlungsfähig geblieben sind. Und ich bin stolz auf die vielen Menschen, die sich in Kirchham engagieren – in den Vereinen, bei der Feuerwehr, in der Landjugend, im sozialen Bereich und in vielen anderen Bereichen. Eine Gemeinde lebt

nicht nur von ihren Gebäuden und Straßen, sondern vor allem von den Menschen, die sich für sie einsetzen.

Was geben Sie dem neuen Bürgermeister Christian Brunner mit auf den Weg?

Christian Brunner wünsche ich für seine neue Aufgabe alles Gute, viel Kraft und vor allem Freude an der Arbeit für Kirchham. Bürgermeister zu sein bedeutet, Verantwortung zu übernehmen, Entscheidungen zu treffen und manchmal auch zwischen unterschiedlichen Interessen vermitteln zu müssen. Mein wichtigster Rat wäre daher: immer ein offenes Ohr für die Bürger zu haben, Entscheidungen mit Hausverstand zu treffen und bei aller notwendigen Sachlichkeit den Menschen nicht aus den Augen zu verlieren. Für die Gemeinde wünsche ich mir, dass die begonnenen Projekte konsequent weitergeführt werden und Kirchham seinen erfolgreichen Weg fortsetzt. ■ Anzeige



25 JAHRE INNOTECH

Damit Menschen sicher nach Hause kommen

KIRCHHAM. Vor 25 Jahren gründete Gerald Reiter ein Unternehmen, das mit einer einfachen Frage begann: Wie kommen Menschen nach einem Arbeitstag in der Höhe gesund nach Hause? Am 18. Jänner 2001 startete INNOTECH im Ankleidezimmer seines Privathauses – mit dem Ziel, Arbeitsunfällen keine Chance zu geben.

Wer in absturzgefährdeten Bereichen arbeitet, trägt ein Risiko, das oft unsichtbar bleibt. Ein Sturz kann in Sekunden über ein Leben entscheiden. Diese Verantwortung hat INNOTECH von Beginn an angetrieben. Nicht als Geschäftsidee, sondern als Haltung, die bis heute trägt.

135 Mitarbeitende

Aus dem Zwei-Mann-Betrieb im Ankleidezimmer wurde ein Familienunternehmen mit 135 Mitarbeitenden. 2013 übersiedelte die Firma endgültig nach Kirchham, wo seither am ehemaligen Gelände der „Artina Kunstguss“ Entwicklung, Produktion und ein eigenes Prüfzentrum gebündelt sind. INNOTECH ist mittlerweile in 34 Ländern aktiv.

2016 übergab Gerald Reiter die operative Führung an seinen Sohn Christoph. „Weil Heimkommen unbezahlbar ist, schützen wir mit hochwertigen Absturzsicherungen Menschenleben am Arbeitsplatz. Seit mehr als 25 Jahren entwickeln und produzieren wir als Hersteller Lösungen, die auf unsere Kunden zugeschnitten sind. Was uns unterscheidet, ist die Beziehung zu den Menschen, für die wir das tun“, sagt der Geschäftsführer.

Unter seiner Leitung erschließt das Unternehmen neue Marktsegmente wie Industrie- und Fassadensicherung.

Arbeitsplätze für die Region

Für die Region bedeutet das 25-jährige Bestehen mehr als eine runde Zahl: INNOTECH bildet junge Menschen in Kirchham aus, investiert laufend in die eigene Fertigung und schafft Arbeitsplätze, die bleiben.

„Weil Heimkommen unbezahlbar ist“ – dieser Satz begleitet INNOTECH seit der Gründung. 25 Jahre später ist er noch immer der Maßstab, an dem sich jede Entscheidung im Unternehmen misst. ■

Anzeige



Familie Reiter (v.l.: Antje Reiter, Christoph Reiter, Daniela Reiter, Gerald Reiter)

GLASFASER

Ausbau geht weiter

KIRCHHAM. Seit 2020 gab es in Kirchham keine Fortsetzung des Glasfaserausbaus. Das soll sich jetzt ändern und der Ausbau soll laut den Verantwortlichen weitergehen.

Fiber United Austria, Teil der BGC Gruppe, bringt ihr Know-how aus über 30 Gemeinden im Bezirk Braunau nach Kirchham. Gemeinsam mit dem Bürgermeister Ingo Dörflinger (ÖVP) und der Gemeinde Kirchham wurde das weitere Vorgehen abgestimmt. Noch in diesem Jahr

2026 soll mit dem Ziel gestartet werden, die Gemeinde flächendeckend mit Glasfaser zu versorgen.

Infoveranstaltung

Am Dienstag, 3. November, laden die Verantwortlichen der Fiber United Austria um 19.30 Uhr zu einer Infoveranstaltung in den Gasthof Pöhl ein.

Dort sollen alle offenen Fragen zu den Anschlüssen von Familien sowie Betrieben beantwortet werden. ■



Das Ensemble der Kirchhamer Kellerbühne und Regisseur Pühringer

Foto: privat

KELLERBÜHNE KIRCHHAM

Theaterstück „Kaviar trifft Currywurst“

KIRCHHAM. Nach zweijähriger Pause verwandelt die Kirchhamer Kellerbühne mit dem Stück „Kaviar trifft Currywurst“ die Unterkirche in Kirchham zum Nobelrestaurant.

Unter der bewährten Regie von Anton Pühringer sorgt die Theatergruppe mit einer „turbulenten“ Komödie für Furore in der Unterkirche. In Erna Wutschkes Eckkneipe entsteht Panik, da sie daraus in kürzester Zeit ein Nobelrestaurant machen muss.

Denn ihr neureicher Cousin nimmt an, sie sei eine Spitzen-gastronomin, und kommt bald zu Besuch. Damit beginnt ein chaotisches Verwechslungsspiel mit vielen überraschenden Wendungen.

Premiere am 16. Oktober

Die Premiere des Theaterstücks „Kaviar trifft Currywurst“ findet am Freitag, 16. Oktober, um 19.30 Uhr in der Kirchhamer Unterkirche statt. Der Eintritt kostet 15 Euro, Kinder bis zwölf zahlen sieben Euro. Kartenreservierungen sind unter www.ticketlotse.com/events oder täglich ab 16 Uhr unter 0650 8014117 oder 0664 4748152 möglich. ■

Weitere Spieltermine: 17., 21., 23., 24., 25., 28. und 30. Oktober; sowie 4., 6., 7., und 11. November jeweils um 19.30 Uhr. Die Vorstellung am 31. Oktober beginnt erst um 20 Uhr. Zwei Nachmittagsvorstellungen am 26.10. und am 8.11. jeweils um 14 Uhr runden den Aufführungskalender ab.





Der Musikverein Kirchham lädt zum Konzert in der Kirche.

Foto: Florian Druckenthaner

MUSIKVEREIN

Konzert in der Kirche

KIRCHHAM. Am Montag, 7. Dezember, um 19.30 Uhr lädt der Musikverein Kirchham zum traditionellen „Konzert in der Kirche“ in die neue Pfarrkirche Kirchham ein.

Gemeinsam mit dem Jugendorchester Sound Of Churchham und dem Connected Chor erwartet die Besucher ein abwechslungsreicher Konzertabend in der Atmosphäre der Kirche.

Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden sind jedoch erwünscht.

Musikalischer Punschstand

Ebenfalls musikalisch wird es in der Vorweihnachtszeit in Kirchham. Am Freitag, 11. Dezember, veranstaltet das Jugendorchester Kirchham ab 17 Uhr ein musikalisches Punschstandl vor dem Vereinshaus.

Angeboten werden Kekse, Raclettebrote, Glühwein und Punsch. Für die musikalische Unterhaltung sorgen Bläserensembles des Musikvereins sowie das Jugendorchester Sound of Churchham. ■

BESUCHERANSTURM

Streetfood Festival

KIRCHHAM. Ende September fand rund um die Volksschule das erste Kirchhamer Streetfood & Genuss Festival statt.

Der Umweltausschuss und die Nachhaltigkeitsgruppe der Gemeinde Kirchham hatten erstmals zu diesem Genusstag eingeladen. Viele Besucher ließen sich diese Premiere nicht entgehen und kamen von 10 bis 16 Uhr zum Festival.

15 Nahversorger

Die Gäste konnten regionale Spezialitäten, frische Produkte und kulinarische Schmankerl von 15 Nahversorgern aus Kirchham entdecken und probieren. Passend zum Motto „Kurze Wege – voller Genuss“. Neben dem kulinarischen Angebot wartete auch ein abwechslungsreiches Programm auf die Besucher, wie zum



Streetfood Festival Foto: Gemeinde Kirchham

Beispiel das Kinderkochen mit Jo Neustifter, Apfelsaftpressen, musikalische Umrahmung durch Straßenmusikanten oder die Ausstellung der „Esserwisser“ der Landwirtschaftskammer OÖ. Die Gemeinde dankt neben den 15 Ausstellern auch dem Organisationsteam rund um Anton Pühringer und Stephan Söllner. „Das 1. Kirchhamer Streetfood & Genuss Festival war ein großartiger Erfolg und macht Lust auf eine Fortsetzung!“ ■

JUDO UNION

Final-Four-Ticket

KIRCHHAM. Die Judo Union Kirchham sicherte sich in der letzten Runde der Schülerliga einen Platz im Final Four. Dazu kamen Siege in beiden Landesligen und zahlreiche Medaillen beim internationalen COLOP-Masters in Wels.



Siege in der Schülerliga und Landesliga B für Kirchham Foto: Judo Union Kirchham

Vor der Begegnung beim SV Gallneukirchen war die Final-Four-Teilnahme der Schülerliga noch offen. Mit der erfolgreichen Qualifikation setzte Kirchham seine Serie fort: Seit Bestehen des Bewerbs war der Verein bei jeder Final-Four-Austragung vertreten. Die Landesliga-B-Mannschaft gewann ebenfalls in Gallneukirchen mit 13:3.

Siege und Medaillen

Beim erstmals als zweitägiger Austrian Cup ausgetragenen COLOP-Masters in Wels ge-

wannen die Judoka in Kirchham in verschiedenen Alters- sowie Gewichtsklassen Medaillen.

Kirchhams Landesliga-A-Mannschaft setzte sich in Schörfing gegen das Judoteam Salzkammergut durch und verbesserte damit ihre Ausgangsposition für das Saisonfinale.

Bei den 32. Internationalen COLOP-Judo-Masters gab es ebenfalls mehrere Medaillen und Podestplätze für die Judounion Kirchham. ■



Nina Reiter
FÜR DEINE KLARHEIT

Deine
Geschichte
darf gehört
werden.

Ich begleite Frauen dabei, ihre Geschichte anzuerkennen – und zurück in ihre Verbundenheit zu finden.



Vergiss dich nicht.

Es ist
Zeit,
dass es
leichter
werden
darf.



EINZELBEGLEITUNG
Raum für deine persönlichen Themen



TRAUMASENSIBEL
Mit Achtsamkeit und Ressourcen



AUFSTELLUNGSARBEIT
Dynamiken und Muster erkennen



FÜR FRAUEN & MÜTTER
Damit das Leben wieder leichter werden darf.

Kogl 26, 4656 Kirchham
+43 676 837 60 856
www.ninareiterklarheit.com
praxis@ninareiterklarheit.com



AUSZEICHNUNG

Weniger Essen im Müll: Kliniken Vöcklabruck und Bad Ischl punkten

SALZKAMMERGUT. Weniger Essen im Müll. Die Kliniken Vöcklabruck und Bad Ischl zählen bei der Vermeidung von Lebensmittelabfällen zu den ausgezeichneten Standorten in Oberösterreich.

Lebensmittel retten und gleichzeitig Kosten sparen: Die Großküchen der Kliniken Vöcklabruck und Bad Ischl wurden für ihre Erfolge bei der Vermeidung von Lebensmittelabfällen ausgezeichnet. Damit zählen zwei Krankenhausstandorte aus der Region zu jenen Betrieben, die mit gezielten Maßnahmen weniger wertvolle Lebensmittel entsorgen. In Krankenhäusern, Betriebsrestaurants, Bildungseinrichtungen, Gastronomie



Auszeichnung für Kliniken Vöcklabruck und Bad Ischl

Foto: Land OÖ/Fotokerschi

und Hotellerie fallen in Oberösterreich jährlich rund 30.000 Tonnen vermeidbare Lebensmittelabfälle im Wert von etwa 170 Millionen Euro an. 26 Großküchen messen ihre Abfälle regelmäßig und konnten diese innerhalb von sieben Jahren um rund ein Viertel reduzieren. Im Rahmen von „Uni-

ted Against Waste“ wird erfasst, wo Lebensmittel übrigbleiben. Mengen werden genauer geplant, Portionsgrößen angepasst und Buffets weniger stark befüllt. Einwandfreie Speisen können zudem an soziale Einrichtungen weitergegeben werden. Für ihre Fortschritte wurden mehrere Häuser

der Oberösterreichischen Gesundheitsholding ausgezeichnet – darunter die Kliniken Vöcklabruck und Bad Ischl. Eine durchschnittliche Großküche in Österreich entsorgt jährlich Lebensmittel im Warenwert von rund 150.000 Euro. Den Titel „Best of Austria“ erhielt das Ordensklinikum Linz der Barmherzigen Schwestern. Dort liegt der Verlustgrad bei weniger als zwölf Prozent.

„Lebensmittelverschwendung ist kein Naturgesetz. Die ausgezeichneten Betriebe beweisen, dass schon viele kleine Änderungen in der Küche einen großen Unterschied machen können“, sagt Umwelt- und Klima-Landesrat Stefan Kaineder. ■



OÖVV
Der Verkehrsverbund

Klick. Klick. KlimaTicket OÖ.

In wenigen Klicks zum digitalen Ticket

Einfach in der OÖVV Ticket-App oder im OÖVV Ticketshop bestellen



Jetzt mit dem KlimaTicket OÖ den gesamten Öffentlichen Verkehr in Oberösterreich für Alltag und Freizeit nutzen: 365 Tage im Jahr, wahlweise mit oder ohne Kernzonen Linz, Wels und Steyr.

oeevv.at



HOTSPRING OKTOBERFEST

Whirlpool-Aktion jetzt sichern

GUNSKIRCHEN. O'zapft is! HotSpring lädt am 16. und 17. Oktober zum Oktoberfest nach Gunskirchen.

Nur für kurze Zeit: Beim Kauf eines ausgewählten Highlife Whirlpools erhalten die ersten 30 Kunden österreichweit das elektronische System zur Überwachung der Wasserwerte mit IQ Smart Monitoring, Dosing und App im Wert von 2.445 Euro gratis dazu. Damit behalten Whirlpool-Besitzer die wichtigsten Wasserwerte bequem im Blick – für weniger Aufwand bei der Wasserpflege und noch mehr unbeschwerten Badespaß. Die Aktion gilt bis 17. Oktober 2026, 15 Uhr, und nur in begrenzter Stückzahl – on top gibt es beim Kauf am 17.10. einen 100-Euro-Wasserpflege-Gutschein!

Und noch ein Grund zum Vorbeikommen: Salzwasser-Whirlpools gibt es bereits ab 9.990 Euro zu entdecken. Beim HotSpring Oktoberfest im Showroom Gunskirchen können Besucher bei Campari und Weißwurst unterschiedliche Whirlpool-Modelle kennenlernen und sich über die neue Generation intelligenter Wasserpflege informieren.

„Weniger kümmern, mehr genießen“

Mit FreshWater® IQ verbindet HotSpring das bewährte FreshWater® Salzsystem mit elektronischer Überwachung, Dosierstation und App-Steuerung. Das System kontrolliert automatisch und regelmäßig pH-Wert, freien Chlorwert und Salzgehalt. Die aktuellen Werte lassen sich direkt am Whirlpool oder bequem über die Hot Spring®



Alles im Blick in der App Foto: HotSpring

Spas App abrufen. Das FreshWater® Salzsystem erzeugt aus einer geringen Menge Salz automatisch die benötigte Menge Chlor zur Desinfektion und sorgt für angenehm seidenweiches, klares Wasser. Bei korrekter Anwendung kann das Wasser bis zu einem Jahr im Whirlpool bleiben. „Weniger kümmern. Mehr genießen. Unser

Anspruch ist, dass sich ein Whirlpool um seine Besitzer kümmert und nicht umgekehrt. FreshWater® IQ macht Wasserpflege einfacher, verständlicher und komfortabler“, erklärt Verena Radlgruber-Forstinger, Geschäftsführerin von HotSpring Austria.

Energieeffizienter Betrieb

In Sachen Energieeffizienz überzeugt HotSpring mit durchdachter Technologie, hochwertiger Isolierung, energiesparender Zirkulation, abgestimmter Heiztechnik und passgenauen Thermoabdeckungen. ■ Anzeige

„O'zapft is“ am 16. und 17. Oktober 2026

HotSpring Austria Showroom
Nelkenstraße 12, 4623 Gunskirchen
Anmeldung und Info:
whirlpools.at/oktoberfest

O'zapft is!

**16./17. Oktober 2026 im
HotSpring Showroom
Gunskirchen**

HotSpring Austria | Nelkenstr. 12
Freitag 10–18 Uhr & Samstag 9–15 Uhr

Weniger kümmern. Mehr genießen.

Erleben Sie bei **Campari & Weißwurst** die Weltneuheit FreshWater IQ Dosing System mit Smart Monitoring & App – nur für kurze Zeit **GRATIS** (Wert EUR 2.445,-) beim Kauf eines Whirlpools der Highlife Collection dazu, österreichweit, an allen 4 Standorten – für die ersten 30 Kund*innen

Anmeldung & Infos:
whirlpools.at/oktoberfest



HotSpring®

Every day made better™

SALZWASSER-WHIRLPOOLS
schon ab € 9.990,-



Das Land OÖ ehrte zehn Mitarbeiter aus dem Bezirk. Foto: Land OÖ/Maximilian Mittendorfer

ENGAGEMENT

Zehn Rotkreuz-Mitarbeiter geehrt

BEZIRK GMUNDEN. Zehn Rotkreuz-Mitarbeiter aus dem Bezirk Gmunden wurden im Linzer Landhaus vom Land Oberösterreich für ihre langjährige Mitarbeit im Roten Kreuz geehrt.

Die Feier im Ambiente des steinernen Saals im Linzer Landhaus wurde durch ein Ensemble der Militärmusik OÖ umrahmt. Zahlreiche Ehrengäste aus Politik und den Führungsgremien des OÖ Roten Kreuzes waren beim Festakt dabei.

Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) betonte bei seiner Ansprache den großen Stellen-

wert des Roten Kreuzes in der Gesellschaft.

Für 40-jährige Mitarbeit beim Roten Kreuz wurden aus dem Bezirk Gmunden mit der OÖ. Rettungs-Dienstmedaille in Silber ausgezeichnet: Jochen Eisl, Ferdinand Holzmüller, Brigitte Schwaiger und Eckehard Winter.

Für 25-jährige Mitarbeit im Roten Kreuz wurden aus dem Bezirk Gmunden mit der OÖ. Rettungs-Dienstmedaille in Bronze ausgezeichnet: Jutta Attwenger, Franz Hödlmoser, Bernadette Lahnsteiner, Bernhard Laimer-Dobunda, Claudia Puttinger und Johann Schachinger. ■

EVENT-HIGHLIGHT

Lichterfest ist zurück

GMUNDEN. Tausende kamen einst für diesen Abend an den Traunsee. Jetzt kehrt das Gmundner Lichterfest zurück – mit Klangfeuerwerk und neuer Kulisse im Toscanapark.

Volle Esplanade, Musik bis in die Nacht und ein Feuerwerk, das den Traunsee zum Leuchten brachte: Das Gmundner Lichterfest war über viele Jahre einer der großen Publikumsmagneten im Salzkammergut. Nun steht das Comeback fest: Am Samstag, 5. Juni 2027, soll das „Lichterfest 2.0“ im Toscanapark an diese Tradition anknüpfen.

Ein Sommerfest, das tausende anzog

Für das Lichterfest reisten Gäste aus nah und fern in die Traunseestadt. 2015 kamen mehr als 10.000 Besucher, die SEER standen am Rathausplatz auf der Bühne. 2018 sorgten drei Bühnen und über 20 Acts für Unterhaltung. Dazu kamen kulinarische Angebote, Straßenkunst und eine Wasserski-Show. Das Fest machte das Seeufer zur großen Veranstaltungsmeile.

Der Höhepunkt folgte nach Einbruch der Dunkelheit: Rund 20



Feuerwerk beim Lichterfest Foto: Spitzbart

Minuten lang erhellte ein auf Musik abgestimmtes Klangfeuerwerk den Himmel. Dahinter steckte aufwendige Arbeit: Ein Gmundner Pyrotechniker und sein Team synchronisierten die Effekte genau mit dem Takt der Musik.

Neue Kulisse für das große Comeback

2027 rückt der Toscanapark ins Zentrum des Festes. Angekündigt sind ein großes Klangfeuerwerk, Bühnenshows, Acts und Streetfood. Welche Künstler auftreten, bleibt noch offen.

„Wir holen das Lichterfest nicht einfach nur zurück – wir wollen es neu aufleben lassen“, versprechen die Veranstalter.

Vergünstigte Vorverkaufskarten gibt es ab 15. Oktober 2026 auf www.floro.at ■



Ehejubiläum Die Ortsbauernschaft feierte mit den Ehejubilaren das traditionelle Erntedankfest. Begleitet vom Musikverein Ohlsdorf und der Goldhaubengruppe zogen alle gemeinsam zur Kirche. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein im Mezzo Ohlsdorf. Auf dem Bild ist der Gemeindevorstand mit den Ehejubilaren zu sehen.

Foto: Gemeinde Ohlsdorf



Pétanque-Vereinsmeisterschaft Zum Saisonabschluss wurde im Bad Ischler Kurpark die Vereinsmeisterschaft im französischen Kugelspiel mit 20 Teilnehmern ausgetragen. Vereinsobmann Bruno Diesenreiter freut sich mit der Drittplatzierten Monika Thier, Vereinsmeister Wolfgang Schnürch und dem Zweitplatzierten Peter Klein (v. l.) über die Saison 2026.

Foto: Rebecca Salzmann

KOOPERATION

Magenta Glasfaserprodukte jetzt auch über das offene BBOÖ-Netz verfügbar

OÖ. Magenta Telekom erweitert sein Glasfaserangebot in Oberösterreich: Ab sofort können auch Privathaushalte in den Ausbaugebieten der Breitband Oberösterreich Magenta Produkte über das Glasfasernetz der BBOÖ beziehen.

Damit wird eine bereits bestehende Zusammenarbeit ausgebaut: Für Business-Kunden ist Magenta bereits seit Längerem auf dem BBOÖ-Netz aktiv. Nun wird die Kooperation auf den Privatkundenbereich erweitert und erreicht damit mehr als 100.000 Haushalte in Oberösterreich. „Der Bedarf an ultraschnellem Internet endet nicht bei den Businesspartnern. Auch private Haushalte wollen in einer vernetzten Welt teilhaben. Die Grundvoraussetzung dafür ist immer die notwendige

Bandbreite. Mit dem Glasfasernetz der BBOÖ und unseren Produkten, sind die Haushalte in Oberösterreich bestens für die digitale Zukunft gewappnet“, sagt Manfred Buchegger von Magenta Telekom.

Glasfaser als Teil der Magenta Family

Mit der Kooperation können die neuen Glasfaserprodukte auch mit weiteren Magenta Produkten zur Magenta Family kombiniert werden. Damit können Haushalte ihre zentralen Mobilfunk-, Internet- und TV-Produkte bei einem Anbieter bündeln und gleichzeitig von den Vorteilen und Vergünstigungen der Magenta Family profitieren.

Auch für die BBOÖ bedeutet die Erweiterung der Partnerschaft eine zusätzliche Auswahlmöglichkeit auf ihrem offenen Glasfasernetz.



Markus Fellhofer, Prokurist BBOÖ, Thomas Matthey, kaufmännischer Geschäftsführer BBOÖ, Manfred Buchegger, Magenta Telekom

Foto: Magenta Österreich

Thomas Matthey, kaufmännischer Geschäftsführer der BBOÖ Breitband Oberösterreich: „Privatkunden erhalten mit Magenta Zugang zu einer weiteren etablierten Marke mit innovativen Produkten und Tarifen. Davon profitieren Haushalte in Einfamilienhäusern ebenso wie jene von Mehrparteienhäusern, die künftig aus einem noch größeren Angebot wählen können.“

Starke Partnerschaft

Die BBOÖ Breitband Oberösterreich ist die größte Anbieterin von providerunabhängiger Glasfaser-Infrastruktur in Oberösterreich und ermöglicht Endkunden durch das offene Netz die freie Wahl des Internet-Providers. Markus Fellhofer, Prokurist der BBOÖ Breitband Oberösterreich, betont die Bedeutung der Zusammenarbeit: „Ein offenes Glasfasernetz lebt von starken Partnerschaften. Magenta ist auf unserem Netz bereits erfolgreich für Geschäftskunden aktiv. Dass das Angebot nun auch Privatpersonen offensteht, stärkt die Wahlfreiheit und macht unsere Infrastruktur noch attraktiver.“ ■ Anzeige

Jetzt bis zu drei Monate Grundgebühr gratis!
www.magenta.at/bbooe

beschichte Anzeiga

wunderKInd oberösterreich

Die Exzellenzstrategie des Landes

In Oberösterreich wird KI nicht nur gedacht, sondern gemacht. Unternehmen, Forschung und Fachkräfte arbeiten gemeinsam daran, Technologie in konkrete Chancen zu verwandeln – für Jobs, Wohlstand und eine starke Region.

KI. Made in Oberösterreich.

wunderkind-ooe.at



Grüner Bericht OÖ

OÖ. Die Einkommen in der Landwirtschaft unterliegen starken Schwankungen. Auf einen Anstieg im Jahr 2022 folgte 2023 ein Rückgang von mehr als 16 Prozent. Bis 2025 entwickelten sie sich wieder deutlich positiver, zeigt der Grüne Bericht OÖ. 2026 war hingegen stark von Trockenheit geprägt. „Unsere bäuerlichen Familienbetriebe brauchen Rahmenbedingungen, die langfristig Sicherheit geben und nicht nur von einem Wirtschaftsjahr zum nächsten tragen“, so Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP) mit Blick auf die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) 2028+ der EU.



Foto: Volker Weibhold

Alle Inhalte zum Thema



Neue Heimverordnung

OÖ. Digitale Dokumentation, Sturzsensoren und Telemedizin in den oö. Alten- und Pflegeheimen sollen Pflegekräfte entlasten und mehr Zeit für die Bewohner schaffen. Mit einer neuen Heimverordnung will das Land OÖ die Basis für die schrittweise Entwicklung zum „Heim der Zukunft“ legen. Derzeit verfügt noch rund ein Drittel der Heime über kein WLAN. Zur Finanzierung wird der Pflegetechnologiefonds neu aufgelegt.

Alle Inhalte zum Thema



Mehr wollen in Zivildienst

OÖ. In den ersten neun Monaten des Jahres 2026 wurden in Oberösterreich 2.095 junge Männer zum Zivildienst zugewiesen. Die Bedarfsdeckung lag bei 93,8 Prozent. Oberösterreich liegt damit im Bundesländervergleich an erster Stelle. Die Zahl jener, die den Zivildienst absolvieren wollen, stieg zudem auf neues Rekordniveau.

Alle Inhalte zum Thema



SPITZENSCHULE

Jetzt Projekte einreichen

OÖ. Oberösterreichs Schulen sind ab sofort eingeladen, Projekte, Aktivitäten und Initiativen zur Wahl der engagiertesten Schule des Landes einzureichen. Auch laufende Aktivitäten, Projektstage und im vergangenen Schuljahr abgeschlossene Vorhaben sind willkommen.

Mit der Aktion „Spitzenschule“ holen Tips, das Land Oberösterreich und die Sparkasse Oberösterreich Schulen vor den Vorhang, die sich für eine lebenswerte Zukunft einsetzen. Zur Auswahl stehen vier Kategorien: „Bewegung in der Schule“, „Tierwohl“, „Klima & Umwelt“ und „Umgang mit Geld“. Wichtig sind ein passender Titel, eine prägnante Beschreibung sowie aussagekräftige Fotos und/oder Videos. Eine Fachjury kürt die

besten Beiträge je Kategorie. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkasse.

Publikumspreis

Beim Publikumspreis können Leser ab Mittwoch, 18. November, täglich auf tips.at/spitzenschule oder per Stimmzettel in den Tips abstimmen. Die Siegerklasse gewinnt einen Kinobesuch für 30 Personen bei Star Movie.

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule



Immer mehr Menschen setzen sich für Klimaschutz ein, um eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu sichern. Mit der Aktion Spitzenschule holen wir gemeinsam mit den Tips die engagiertesten Schulen vor den Vorhang.

Landesrat Stefan Kaineder



Foto: Werner Deel



Mit ihrem Projekt „Insektenhotel“ beteiligte sich die Mittelschule Schwerberg im Vorjahr in der Kategorie „Tierwohl“.

Foto: Stefanie Petrowitsch

BEGEGNUNGORT

Neues Pfarrzentrum eröffnet

ALTMÜNSTER. Nach 14 Monaten Bauzeit wurde das neue Pfarrzentrum in Neukirchen im Rahmen des Erntedankfestes mit Bischof Manfred Scheuer feierlich eröffnet.

Zahlreiche freiwillige Helfer brachten sich bei der Umsetzung des Projekts ein und leisteten damit einen Beitrag zur Entstehung des neuen Pfarrzentrums. Besonders hervorzuheben sei der große Einsatz von Wolfgang Illinger und Hans Moser. Ein besonderer Dank gelte auch Robert Wöss von der Diözese Linz für die gute Zusammenarbeit während des Projektes.

„Das neue Pfarrzentrum ist eine große Bereicherung für Neukirchen. Besonders beeindruckend ist, wie viele Menschen mit großem persönlichem Einsatz und ehrenamtlicher Arbeit zu diesem



Offizielle Eröffnung des neuen Pfarrzentrums in Neukirchen Foto: Fotografie Reinhold Lang

gelingenen Projekt beigetragen haben. Dafür möchte ich allen Beteiligten herzlich danken“, so Bürgermeister Martin Pelzer (ÖVP).

Beginn mit Festwoche

An die Eröffnung schloss sich eine Festwoche mit Kino, Musik, Kabarett und kulinarischen Angeboten an. Das Programm bot verschiedenen Generationen Gelegenheit, die neuen Räume kennenzulernen. Künftig soll das Pfarrzentrum als Treffpunkt die-

nen und Raum für die Mitgestaltung des kirchlichen und gesellschaftlichen Lebens in Neukirchen bieten.



Pfarrzentrum

Foto: Fotografie Reinhold Lang

WAHL 2027

Raffelsberger beendet Bürgermeisterkarriere

SCHARNSTEIN. Scharnsteins Vizebürgermeister Christof Bammer wird bei den Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen im Herbst 2027 als ÖVP-Kandidat antreten. Der derzeitige Bürgermeister Rudolf Raffelsberger wird dann nach 18 Jahren im Amt nicht mehr kandidieren.

Die ÖVP Scharnstein/Viechtwang hat Vizebürgermeister Christof Bammer beim Gemeindeparteitag einstimmig zum neuen Gemeindeparteiohmann gewählt.

Der 41-Jährige wird bei den Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen im Herbst 2027 als Bürgermeisterkandidat antreten. Bürgermeister Rudolf Raffels-



Christof Bammer und Rudolf Raffelsberger (v. l.) Foto: ÖÖVP Scharnstein-Viechtwang

berger wird nach dann 18 Jahren im Amt nicht mehr kandidieren. Raffelsberger begründet seinen Rückzug nach drei Amtsperioden mit der Weitergabe der Verantwortung an die nächste Generation. Auch politisch möchte er neue Schwerpunkte auf Bezirks- und Landesebene setzen. ■

BÜRGERMEISTERIN

Inés Mirlacher erneut SPÖ-Kandidatin

OHLSDORF. Bei der Mitgliederversammlung der SPÖ-Ortsgruppe Ohlsdorf wurde Bürgermeisterin und Obfrau Inés Mirlacher einstimmig als Bürgermeisterkandidatin für die Wahl 2027 empfohlen.

Nach der Begrüßung und dem Bericht des Kassiers blickte Mirlacher bei der Ortsgruppenversammlung auf ihre fünfjährige Amtszeit zurück. Dabei nannte sie den Geh- und Radweg in Holzhäuseln und den Verbindungsweg von Fraunsdorf nach Pinsdorf als umgesetzte Projekte. Auch das Schulbauprojekt sei auf den Weg gebracht worden. Im Anschluss an die Vorstandswahl sprachen sich die anwesenden Mitglieder einstimmig für



Vorstand und Ehrengäste Foto: SPÖ Ohlsdorf

Mirlachers neuerliche Bürgermeisterkandidatur aus. Sie bedankte sich für die Unterstützung ihres Teams: „Ich bin dankbar für diese Einigkeit in meinem Team und hoffe natürlich, dass auch die Bevölkerung meine neuerliche Kandidatur befürwortet und mir nächstes Jahr das Vertrauen schenkt“, so Bürgermeisterin Mirlacher. ■

Ihr
perfektes
Hören ist
unsere
Kompetenz



WELS - RIED IM INNKREIS
BRAUNAU - SCHARNSTEIN

KINDERSCHUTZ-PROJEKT

Schulen verankern Kinderrechte im Alltag

OÖ. Fünf Schulen nehmen im Schuljahr 2026/2027 am Schulentwicklungsprojekt „Kinderrechte Schule OÖ“ teil. Ziel ist es, Mitbestimmung, Chancengleichheit, respektvollen Umgang und Schutz vor Gewalt im Schulalltag zu verankern.

Die Kinder- und Jugendanwaltschaft des Landes Oberösterreich begleitet die Schulen auf dem Weg zum Gütesiegel, das sie gemeinsam mit der Bildungsdirektion Oberösterreich vergibt. Im vergangenen Jahr wurden erstmals vier oberösterreichische Schulen damit ausgezeichnet. Kinderrechte schützen und fördern junge Menschen bis zum 18. Geburtstag und sichern ihnen Mitsprache. Im Schulentwicklungsprojekt sollen diese Rechte sowohl in der Schulordnung als auch im täglichen Miteinander berücksichtigt werden.



Die BAFEP Linz Lederergasse beteiligt sich als eine von fünf Schulen mit der Initiative „Pro aktiv für Kinderschutz, Kinderrechte und Kindeswohl“ am Schulentwicklungsprojekt „Kinderrechte Schule OÖ“.

Foto: Kija OÖ, BAFEP Linz

Fortbildungen und Workshops
Der Zertifizierungsprozess dauert ein Schuljahr. An allen teilnehmenden Schulen ist eine schulinterne Lehrerfortbildung in Kooperation mit der Bildungsdirektion Oberösterreich vorgesehen. Dabei werden Grundlagen der Kinderrechte vermittelt und deren Umsetzung

im jeweiligen Schulalltag besprochen. Gemeinsam soll auch die Verankerung der Kinderrechte in der Schulordnung eingeleitet werden. Für alle Schüler sind Workshops der Kinder- und Jugendanwaltschaft geplant. Neben Angeboten zu den Kinderrechten kommt das neue Workshopformat „Alles fake –

Medienkompetenz als digitales Kinderrecht“ zum Einsatz. Darüber hinaus entwickeln Schüler und Lehrer an jeder Schule ein eigenes Beteiligungsprojekt. Die Themen und Konzepte befinden sich derzeit in Ausarbeitung. Die praktische Umsetzung ist für das Sommersemester des Schuljahres 2026/2027 vorgesehen. ■

Die teilnehmenden Schulen im Überblick:

- Volksschule Hörsching, Käthe Recheis Schule (Linz-Land)
- Volksschule Gmunden Traundorf (Gmunden)

Drei Schulen aus Linz:

- Volksschule 35, Siemensschule
- Polytechnische Schule Linz Stadt 1
- Bundes-Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Linz einschließlich der Fachschule

Mehr Infos: www.kija-ooe.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 14. Oktober

bis 03:00 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden; Veredeln von Zier- und Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte einlagern und konservieren; Butter rühren; backen; Wohnung lüften; Nagelpflege

Ungünstig: Brennholz schlagen

DO 15. Oktober

Wendepunkt – Siehe gestern

FR 16. Oktober

ab 15:00 Uhr Steinbock – aufst. Mond – S. g. u. m.

SA 17. Oktober

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse ernten; Bäume, Hecken und winterharte Stauden setzen, ebenso Wurzel und Knollengemüse; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Einkäufe; heilende Bäder; Geldangelegenheiten

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

SO 18. Oktober

aufsteigender Mond – Siehe gestern

MO+DI 19.+20. Okt.

bis 03:45 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

tips.at/mondkalender

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Sommersachen verstauen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

MI 21. Oktober

ab 14:35 Fische – aufsteigender Mond

Siehe gestern und morgen

DO 22. Oktober

aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten

Ungünstig: Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

Die Begriffe „absteigender Mond“ oder „aufsteigender Mond“ haben nichts mit der sich zeigenden Form des Mondes (er kann abnehmen oder zunehmen, sich als Vollmond oder Neumond zeigen) zu tun.

Absteigender Mond hat immer fallende Kraft = Zwilling (Wendepunkt), Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze (Wendepunkt)

Aufsteigender Mond steht für alles, was nach oben strebt = Schütze (Wendepunkt), Steinbock, Wassermann, Fische, Widder, Stier, Zwillinge (Wendepunkt)

Jetzt die bereits errichteten Häuser in zentraler Lage besichtigen.

Foto: ETZI

ZEHN MODERNE EIGENHEIME

Leistbares Wohnen

LAAKIRCHEN. Im Ortsteil Steyermühl realisierte das Bauunternehmen ETZI modernen und attraktiven Wohnraum, der mit hoher Lebensqualität überzeugt. Insgesamt acht Doppelhäushälften und zwei Einfamilienhäuser wurden bereits in hochwertiger Ziegelmassivbauweise errichtet und stehen im belagertfertigen Zustand zur sofortigen Besichtigung bereit. Obwohl

sich das Wohnprojekt in unmittelbarer Nähe zur Autobahn A1 befindet, sorgt die durchdachte Anordnung und Platzierung der Häuser in Kombination mit einer Lärmschutzwand für eine ruhige Wohnatmosphäre. ■ Anzeige

Mehr Infos unter etzi-group.com oder telefonisch: 07588 20800-0

STUDIE ZUM SPARVERHALTEN

Sparen gewinnt leicht an Bedeutung

ÖÖ. Obwohl der finanzielle Spielraum bei vielen Menschen enger wird, gewinnt Sparen in Oberösterreich leicht an Bedeutung. Der durchschnittliche Sparbetrag beträgt 330 Euro, damit liegt er leicht über dem Bundesschnitt.

Nur knapp ein Drittel der Oberösterreicher ist mit der eigenen Sparsumme zufrieden. Fast ebenso viele haben am Monatsende nichts mehr übrig. Trotzdem finden 92 Prozent der Befragten, dass auch kleine Sparbeträge Sinn machen. Die Oberösterreicher sparen vor allem für sich selbst, mit Abstand folgen die eigenen Kinder. Wichtigste Motive sind Rücklagen für Notfälle, finanzielle Absicherung und Unabhängigkeit. Bei der Geldanlage werden sichere Pro-



Kleine Sparbeträge sind laut Studie für viele sinnvoll.

Foto: Adobe Stock / photo 5000

dukte klar bevorzugt, nur 15 Prozent der Sparer sind risikobereit. Sparbuch und Sparkonto bleiben die bevorzugten Sparformen. Das Sparen auf dem Girokonto und mithilfe eines Bausparers verliert hingegen gegenüber dem Vorjahr an Bedeutung.

Digitale Funktionen beliebt

Beim Sparen für die nächste Generation dominieren Sparbuch und Jugendkonto. Gleichzeitig stoßen digitale Funktionen auf

Interesse: 72 Prozent der Befragten nennen an dieser Stelle digitale Ausgabenübersichten. Auch das automatische Sparen kleiner Beträge findet Anklang. Übertragbare Sparangebote für Kinder, Enkel oder andere junge Menschen werden von 38 Prozent als sehr oder ziemlich interessant bewertet. Entscheidend sind dabei die Möglichkeit, regelmäßig kleine Beträge zurückzulegen, sowie geringe Kosten bei der Übertragung.

Weltspartag gewinnt etwas an Bedeutung

Für jeden dritten Oberösterreicher ist der Weltspartag ein Grund für einen Bank- oder Sparkassenbesuch, das sind zwölf Prozentpunkte mehr als noch 2019. 70 Prozent sehen den Weltspartag als Angebot für Alt und Jung, während ihn gleichzeitig 43 Prozent als veraltet empfinden.

Als Symbol sind Sumsi und Sparefroh am stärksten mit dem Weltspartag verbunden, gefolgt vom Sparschwein. ■

IMAS Studie im Auftrag der Erste Bank der österreichischen Sparkassen von 13. Juli bis 4. August 2026; 1.382 Online-Interviews in ganz Österreich; Alter der Befragten: 16 bis 76 Jahre; repräsentativ für Oberösterreich

GELD

ist nicht alles.

Aber bei Geld gut beraten zu sein, verändert alles.

Wenn es um Geld geht, geht es nie nur um Geld. Sondern um das, was es möglich macht: Wünsche, Ziele und persönliche Absicherung – vom Hausbau bis zur Vorsorge. Deshalb dreht sich unsere Beratung um Ihr ganzes Leben. Damit die wirklich wichtigen Dinge nicht zu kurz kommen.

So weit muss Bank gehen.

HYPO
OOE



Liebe Angelina!

Herzlichen Glückwunsch zu deinen beiden Studienabschlüssen: Bachelor (B.A.) und Master (M.A.), jeweils mit ausgezeichnetem Erfolg.

Wir sind sehr stolz auf dich!



Alles Liebe zum 30. Geburtstag Mama!

Dein Julian & Helene

MARKTPLATZ

Aktuelles



Ankauf und Auflösungen Pelze, Trachten, Abendgarderobe, Handtaschen, Teppiche, Antiquitäten, Möbel, Gemälde, Stiche, Gobelins, Figuren, Porzellan, Kristall, Schreib und Nähmaschinen, Bücher, Musikanlagen, Lp's, Wand und Standuhren, Puppen, Militaria, Orden, Briefmarken, Gold und Silbermünzen zum Sammlerwert, Goldschmuck, Bruchgold, Zahngold, Barren zum Tageskurs, Armband und Taschenuhren, Modeschmuck, Tafelsilber, Zinn, u.v.m. ☎ 06605889132

DAHOAM Lagerabverkauf! Italienische Damenmode & Accessoires bis -70 %. 21.-22. Oktober von 10-18 Uhr, Neuhofenstraße 35, Gmunden.



Movatec Victory XL130 Mobilität für Generationen 3 Monate alt, total neuwertig, wegen Todesfall VB € 4.200,- abzugeben. ☎ 0664 9685145 (Attnang-P.)

RW-Nachhilfe, www.mgd-ta.at

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Stallbesitzer/Bauernhof: suche **Unterkunft** für Ponnyferd (Wallach) bestens im Gebiet rund um Buchkirchen, Scharn. Es reicht z.B. Scheune mit kleinem eingezäunten Außenbereich. Freue mich auf Deinen Anruf 0677/61735443,

Betreuung

Suche verlässliche Dame, die tageweise auf meine zu pflegende Angehörige aufpasst. ☎ 0699 81492031

Dienstleistungen

BügelSERVICE Abholung und Lieferung Telefon od. WhatsApp: 0677 64350078 E-Mail: flugelbugel4800@gmail.com Web: www.flugelbugel.at

Didgeridoo Unterricht für Anfänger 069919265096

Feste/Veranstaltungen

Restaurant Schweizerhof am See Altmünster

Feiern Sie bei uns im stilvollen einzigartigen Ambiente mit toller Kulinarik! Ob Geburtstagsfeier, Taufe, Hochzeit, Firmenfeier, etc.

Reservieren Sie rechtzeitig für Ihre Weihnachtsfeier. Info & Reservierung 0677 61965005, info@ig8.at

Märkte

Hausflohmarkt Gmundner Keramik, Porzellan, Ölbilder, Puppen, Schallplatten, Wohnaccessoires und viele schöne Dinge. Großalmstr. 57, Altmünster, 16./17./18. Oktober, von 10-18.00. ☎ 0681 81197143

Hausflohmarkt Motorsense, Heckenschere, Rasenmäher, Laubbläser, Ketten säge, Gasgriller, große Yuccas, Schnitzwerkzeug etc. Großalmstr. 57, Altmünster, 16./17./18. Oktober, von 10-18.00. ☎ 0681 81197143

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Kontakte

Daniel - 69 sucht Gärtnerin (kann auch jünger sein) für seine Seele und seinen Garten. Zuschriften an: dengartengeniessen@gmx.at

Er, 69, beim Gehen eingeschränkt, dennoch sehr mobil, sucht Frau bis ca. 74 Jahre (ev. körperliche Einschränkung kein Problem) für gemeinsame Unternehmungen und nette Stunden zu zweit. Ich bin NR, Nicht-trinker, ehrlich, anständig, leidenschaftlicher Autofahrer, gehe gerne in die Therme. ☎ 0664 6419419

Partner-/Freundschaft

Elisabeth 64 J. eine Frau, die gerne in der Natur ist, Sport betreibt, die Kumpel, Freundin, aber auch eine sinnliche u. erotische Geliebte sein kann. Du sehnst dich nach Liebe? Agentur Jet Set

☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Elisabeth 64 J. eine Frau, die gerne in der Natur ist, Sport betreibt, die Kumpel, Freundin, aber auch eine sinnliche u. erotische Geliebte sein kann. Du sehnst Dich nach Liebe. Agentur Jet Set,

☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Heidemarie 69 Bist du auch allein und möchtest liebevoll zu zweit in den Herbst starten? Dann melde dich!

www.seniorenglück.at 0650/2827035



Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Sudoku Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe. © Philipp Köhner

		1	5		3		
		2					
4			7	3		2	9
				1	5		3
		4	9		7	6	
5		7		8			
7	6			2	8		1
					2		
		3		9	4		

1+1 GRATIS

Jetzt profitieren: Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2026.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:
E-Mail:
Per Post:

tips.at/anzeigen
tips-gmunden@tips.at
Tips Zeitungs GmbH & Co KG
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon:

Annahmeschluss:

+43 7612 63450
(keine telefonische Annahme!)
Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

IMPRESSUM

REDAKTION GUMUNDEN
Theatergasse 4 / 2. Stock
4810 Gmunden
Tel.: +43 7612 63450
E-Mail: tips-gmunden@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Barbara Gröstlinger
Thomas Leitner
Emma Salveter
Kundenberatung:
Christian Seithuber
Verkaufsinendienst:
Isabella Stadlmayr

Auflage Gmunden 35.331

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG
Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA
Verkaufsleitung:
Raimund Scholz
Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger
Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder
Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvor-gaben des „EU Artificial Intelligence Act“ gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



VRM: VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS

MITGLIED IM VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSES VERPFLICHTET

MARKTPLATZ

Partner-/Freundschaft

Hermi 74 J. Witwe, eine Frau die das Herz am richtigen Fleck hat. Ich stelle keine großen Ansprüche, bin mobil, koche gerne, mag Gartenarbeit, bin umzugsbereit u. würde Du gerne bis 85 J. **Agentur Jet Set** ☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Hermi 74 J. Witwe, eine Frau die das Herz am richtigen Fleck hat. Ich stelle keine großen Ansprüche, bin mobil, koche gerne, mag Gartenarbeit, bin umzugsbereit, Du gerne bis 85 J. **Agentur Jet Set** ☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Ich bin 74 Jahre jung, 168 cm groß und habe ein paar Kilo mehr. Mein Partner sollte mind. 175 cm groß sein, Das Alter soll von 69 bis max. 76 sein. ✉ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 41, 4600 Wels unter 004/14462

Landwirt, Ende 50, sucht eine liebevolle Partnerin für eine gemeinsame Zukunft.

☎ 0664 93219040

Thomas 62 J., sportlich, gepflegt, beruflich angekommen. Suche eine liebevolle Frau, mit der Reisen, Alltag und Zukunft wieder zu zweit stattfinden. ☎ 0664 3246688

www.sunshine-partner.at

Ulrike 58 J., warmherzig, natürlich und aktiv. Ich wünsche mir einen Mann, der ehrlich liebt, gerne Nähe zeigt und das Leben genießen kann. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Rund um Haus u. Garten

1A MALER GESELLE
HR. WOLFGANG
0664-2542347

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Alles: Gartengestaltung, Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumabtragung. Erstbesichtigung kostenlos. 0664 4152962

Baumstockfräsung.
landschaftspflege-preinstorfer.at
0699 10275336

MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Übernahme alle Malerarbeiten
Fassaden Innenräume.
0699 10872063

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Räumung, Entsorgung und Reinigung, Häuser, Wohnungen, Firmen, rasch und verlässlich. Made in Austria.

WIR RÄUMEN GANZ OÖ
☎ 0676 7382 455

Verkauf



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 lbs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht
☎ 0676-7424032

MOBILITÄT

Verkauf

Damen-Fahrrad, Gangschaltung, 26 Zoll, blau-weiß, Selbstabholung, Gmunden.
☎ 0676 3832890

E-Bike Gelegenheitskauf!
Centurion Country 800 Akku ABS Filly, Tiefeinsteiger, Gepäckträger, Licht, neuwertig, 550km, NP € 5.699,- um € 4.000,- abzugeben. ☎ 0677 63359688



Ford Kuga Trend Baujahr 2018 Bremsen u. Klima neu, guter Allgemeinzustand, Garagenauto, AHK, 66900 km, Sommer-/Winterreifen. Preis auf Anfrage ☎ 0650 9951072

Suzuki SX4 GL5DR Aero, EZ 4/2009, Benziner, 28.900 km, Schaltgetriebe, grau, 88kW, 5-Türer, gültiges Pickel, WR/SR, € 5.900,- ☎ 0664 5311747 (Wels)

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Laakirchen: Haus, 150 m² Wfl., 1.000 m² Gfl., Keller, Garage, Carport, 40 m² Partyzimmer, Öl-Heizung, Fassade/Fenster 2016 renoviert, 3 Min. ins Zentrum. ☎ 0699 1010151 oder 0699 10360888

Kauf

Junges Paar aus Region sucht Haus mit Garten zum Kauf in Region, bis € 500.000,- von Privat an Privat, ☎ **0660 2938823**

Neuwertige(s) HAUS/WOHNUNG dringend gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

SUCHE Haus bis € 380.000,- gerne auch sanierungsbedürftig: Laakirchen, Ohlsdorf, Gmunden, Gschwandt, Roitham, ... ☎ 0660 4949145

Miete

Öst. Pensionistin, freundlich, sauber, verlässlich, Tierfreundin, sucht Bauernhof/Sacherl oder älteres Haus zu mieten. Bitte alles anbieten, Bezirk VB oder GM. ☎ 0660 2333765

Rutzenmoos: Marsandenwhg., 50 m², 2. Stock, Küche möbliert, € 400,-+BK, Parkplatz vorhanden, ab sofort. ☎ 0660-6803012.

So im Glück. So Tips

Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf
www.tips.at/gewinnspiele

Diverses

Grundstück für Tierheim in Altmünster gesucht!

Für ein neues Tierheim wird ein rund 1.000 m² großes Grundstück gesucht. Bevorzugt ist eine ruhige, abgelegene Lage mit guter Straßenanbindung. Auch ungenutzte oder verwilderte Flächen kommen in Frage. Wünschenswert sind Strom- und Wasseranschluss, Einzäunungsmöglichkeit sowie eine geeignete Widmung für ein Tierheim. Über Angebote und Hinweise freuen wir uns. Email: vorstand@tierheim-altmuens-ter.at

JOBS

Stellenangebote

Reinigungskraft (m/w/d) Geringfügig - für Betrieb in Ebensee gesucht! Für unseren Betrieb in Ebensee sind wir auf der Suche nach einer zuverlässigen und engagierten Reinigungskraft. Entlohnung nach Kollektiv, langfristige Anstellung. Für weitere Anfragen bitte unter der Telefonnummer 0664/8556197 melden.

Team-Erweiterung: Immobilienverkäufer gesucht! Gerne 50+/-Quereinsteiger, (m/w/d)!
AWZ.Immo, 0664 8697630

Lenzing
Innovative by nature



Instandhalter aus Leidenschaft?

Maschinenbautechniker (m/w/d)
für 2-Schichtbetrieb, Ref.-Nr. 4007

Entwicklungsmöglichkeit zum Gruppenführer

Durchschnittlich rund €5.000 brutto/Monat*

**Komm' in unser Team,
deine Kompetenz ist gefragt!**

Sicherheit. Qualität. Präzision.

www.lenzing.com/karriere

*Die Höhe des monatlichen Einkommens variiert in Abhängigkeit vom Schichtplan sowie von Feiertags-, Überstunden- und sonstigen Zuschlägen.



Anna Söser von den Lauffreunden Traunsee Panthers

Foto: ÖLV / Martina Albel

LAUFFREUNDE TRAUNSEE PANTHERS

Anna Söser führt Jahresbestenliste an

GMUNDEN. Anna Söser von den Lauffreunden Traunsee Panthers liegt über 3.000 Meter bei den Jahrgängen 2012 und jünger an der Spitze der österreichischen Jahresbestenliste.

Die Gmundnerin verbesserte ihre persönliche Bestzeit seit Februar in drei Rennen jeweils um etwa

eine halbe Minute. Zuletzt erreichte sie im September bei der österreichischen Meisterschaft in Villach eine Zeit von 10:34,09 Minuten.

Bereits Ende Juni gewann Söser bei der Landesmeisterschaft in Ebensee Silber über 1.500 Meter der Frauen. Ihre Zeit betrug 4:58,87 Minuten. ■

SAISONABSCHLUSS

Meistertitel für den Tennish Nachwuch

GMUNDEN. Das Green-Team des Union Tennisclub Gmund (UTC) hat bei der Jugend-Tennismeisterschaft 2026 des Oberösterreichischen Tennisverbands den Meistertitel in seinem Bewerb geholt.



Erfolge für Tennish Nachwuch Foto: UTCG

Das Kids-Team aus Gmund beendete die Saison auf dem zweiten Platz, das Junior-Team erreichte Rang fünf. Damit schlossen die drei Nachwuchsmannschaften des Gmundner Vereins die Meisterschaft mit einem ersten, einem zweiten und einem fünften Platz ab.

Der Verein führt die Ergebnisse auf das wöchentliche Training und die Zusammenarbeit zwischen den Spielern, dem Trainerteam und den Familien zu-

rück. Neben der sportlichen Entwicklung standen dabei auch Teamgeist, Fairness und die Freude am Tennis im Mittelpunkt.

Blick auf die Saison 2027

Nun plant der Verein, seine Nachwuchsarbeit in der kommenden Saison fortzuführen. Ziel ist es, die jungen Spieler in ihrer sportlichen Entwicklung weiter zu unterstützen. ■

SPORT-EVENT

54. Wolfgangseelauf

ST. WOLFGANG. Internationale Auszeichnung, 5.700 Anmeldungen und ein möglicher Teilnehmerrekord. Der Wolfgangseelauf am 17. und 18. Oktober verspricht ein Laufspektakel.



Wolfgangseelauf

Foto: Hörmandinger

Große Auszeichnung für den Wolfgangseelauf: Das Laufportal HDsports zählt den Klassiker zu den 38 schönsten Läufen der Welt – neben Events wie dem New York Marathon. Eine Premiere in der Geschichte der Veranstaltung!

Am 17. und 18. Oktober wird die Wolfgangseeregion wieder zum Treffpunkt der Laufszene. Bereits 5.700 Teilnehmer aus 47 Nationen sind angemeldet. Ein neuer Teilnehmerrekord ist möglich. Höhepunkt ist der 27-Kilometer-Lauf rund um den Wolfgangsee. Der Startschuss fällt am Sonntag um 10.30 Uhr

vor der Wallfahrtskirche in St. Wolfgang. Bereits am Samstag stehen „Walk the Lake“ über 27 Kilometer und der Junior-Marathon in Strobl mit mehr als 500 Kindern auf dem Programm. Am Sonntag folgen der Panorama-Lauf (5,2 km), der Uferlauf (10 km) und der Salzkammergut Marathon (42,195 km) mit Start in Bad Ischl. Die Erfolgsgeschichte begann 1972 mit Premieren-Sieger Franz Zimmermann, der später als langjähriger Organisator den Lauf prägte. ■



Trial Erwin Kremser vom Motorclub Laakirchen verpasste den Meistertitel im Trial-A-Cup nur um zwei Punkte. Obwohl er die ersten vier Saisonrennen ausließ, kämpfte er sich mit Siegen und Podestplätzen noch bis zum Vizemeistertitel nach vorne.

Foto: Trialmuseum

Jetzt
abstimmen!

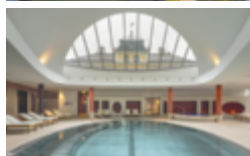


Jetzt mitmachen & gewinnen!

Stimmen Sie direkt online auf
nachrichten.at/sportlerwahl
ab und gewinnen Sie

**2 x 2 Nächte im 4 * superior
Hotel Villa Seilern in Bad Ischl.**

Die Abstimmung endet am 31.10.2026.




VILLA SEILERN
VITAL RESORT • BAD ISCHL
★★★★ SUPERIOR

nachrichten.at/sportlerwahl



MOBILITÄT & GEWINNSPIEL

Große Herbstmesse bei Auto Esthofer

OHLSDORF. Am Samstag, 17. Oktober, lädt das Autohaus Esthofer in Ohlsdorf von 10 bis 16 Uhr zur großen Herbstmesse ein. Im Mittelpunkt stehen die „Volkswagen Erlebnistage“, bei denen Besucher die neuesten Modelle und Innovationen von VW und VW Nutzfahrzeuge entdecken können.

Ein besonderes Highlight ist das markenübergreifende Testangebot: Für Probefahrten stehen direkt vor Ort nicht nur Modelle von VW bereit, sondern auch aktuelle Modelle der Marken Audi, Seat, Cupra und Land Rover. Vom sportlichen Flitzer über moderne SUVs bis hin zum luxuriösen Offroad-Fahrzeug können interessierte Besucher die Vielfalt direkt miteinander vergleichen.



Große Herbstmesse bei Auto Esthofer mit Probefahrten und großem Gewinnspiel.

Foto: Auto Esthofer

Räderwechsel direkt beim Messebesuch

Praktischer Service für den Herbst: Besucher können die Zeit vor Ort nutzen und ihr Auto während des Messebesuchs direkt winterfit machen lassen. Um eine vorherige telefonische Terminbuchung unter 07612 77477-387 wird gebeten.

Großes Gewinnspiel zum 75-jährigen Jubiläum

Anlässlich des 75-jährigen Jubiläums wartet auf die Besucher zudem eine ganz besondere Überraschung: In Kooperation mit dem SEP Familieneinkaufspark wird ein brandneuer VW Polo verlost. Details zur Teilnahme erfahren die Gäste direkt beim Auto Esthofer Team. Mit einem

herbstlichen Rahmenprogramm und kulinarischer Verpflegung bietet die Herbstmesse ein perfektes Ausflugsziel für die ganze Familie. Das Team in Ohlsdorf freut sich am Samstag, 17. Oktober, auf zahlreiche Besucher. Der Eintritt ist frei. ■ Anzeige

Mehr Infos unter:
www.esthofer.com



Information hat heute viele Wege.

Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.



G'scheite Leser, g'scheite Zeitung

nachrichten.at





Katherina Braschel Foto: Aleksandra Pawloff

AHNENFORSCHUNG Debütroman

GMUNDEN. Katherina Braschel zeichnet in ihrem Debütroman „Heim holen“ eine Familiengeschichte zwischen Opfererzählung und Täterschaft. Am Mittwoch, 21. Oktober, kommt Braschel um 19 Uhr mit ihrem Roman in die „lila Literaturhöhle“ der Stadtbücherei Gmunden. Der Eintritt ist kostenlos, um freiwillige Spenden wird gebeten. Für Snacks und Getränke ist gesorgt. Um Anmeldung wird, aufgrund der beschränkten Platzanzahl, gebeten: 07612 79 44 30 oder unter stadtbuecherei@gmunden.ooe.gv.at ■

TAG DES OFFENEN ATELIERS

Einblicke in die heimische Kunst

BEZIRK GMUNDEN. Bei den „Tagen der offenen Ateliers“ am Samstag, 17. Oktober, und Sonntag, 18. Oktober, öffnen rund 400 Ateliers und Galerien in Oberösterreich ihre Türen. Auch im Bezirk Gmunden geben zahlreiche Kunstschaffende Einblicke in ihre Arbeit – von Malerei und Fotografie bis zu Bildhauerei, Glas- und Textilkunst.

Mit dabei sind unter anderem Ateliers und Galerien in Gmunden, Altmünster, Ebensee, Traunkirchen, Bad Ischl und im Almtal.

Geführter Rundgang

In Gmunden begleitet beispielsweise Dagmar Höss am Sonntag, 18. Oktober, von 14 bis 17 Uhr einen Kunstrundgang. Treffpunkt ist die Hippohalle. Be-



Im Bezirk Gmunden öffnen zahlreiche Ateliers ihre Türen.

Foto: Lehmann

sucht werden die Ateliers von Alexander Fasekasch sowie Sylvia Vorwagner und Sarah Schindelar. Optional steht auch die Ausstellung „Not Fit for Marketing-Bäuerinnen jenseits der Idylle“ in der Hippohalle auf dem Programm.

Öffnungszeiten im Überblick

Eine interaktive Oberösterreich-Karte zur Veranstaltung enthält die teilnehmenden Standorte, Kunstsparten, Öffnungszeiten

und Kontaktmöglichkeiten zur Gestaltung eines individuellen Besucherprogramms. Alle Informationen unter www.landoberoesterreich.gv.at ■ Anzeige



KOCHBUCH DES JAHRES

Signierstunde in Bad Ischl

BAD ISCHL. Zwei Bestsellerautoren, ein Literaturtreffen und spannende TV-Pläne. Christoph Krauli Held und Omar Khir Alanam kommen zur Signierstunde nach Bad Ischl.

Frisch ausgezeichnet und mit einem spannenden TV-Projekt im Gepäck: Christoph Krauli Held und Omar Khir Alanam kommen am Samstag, 17. Oktober, nach Bad Ischl. Die beiden Bestsellerautoren laden von 10 bis 12 Uhr bei Thalia zur gemeinsamen Signierstunde ein. Besucher können ihre Bücher signieren lassen, mit den Autoren plaudern und vielleicht schon erste Details über ihre geplante Fernsehsendung erfahren. Für Christoph Krauli Held gibt es derzeit besonderen Grund zur Freude: Sein Kochbuch wurde

mit der Auszeichnung „Kochbuch des Jahres“ bei der Frankfurter Buchmesse gewürdigt. Mit diesem Erfolg im Rücken präsentiert er in Bad Ischl sein Buch „grenzenlos verwurzelt“. An seiner Seite steht Bestsellerautor Omar Khir Alanam, der sein Werk „Frieden ist unsere Superkraft“ mitbringt. Beide Autoren nehmen sich bei der Doppelsignierstunde Zeit für persönliche Gespräche mit ihren Lesern. Doch die beiden verbindet mittlerweile mehr als ihre Leidenschaft für Bücher. Krauli Held und Omar Khir Alanam arbeiten derzeit an einer gemeinsamen Fernsehsendung. Einzelheiten zu Inhalt, Sender oder Ausstrahlung wurden bislang nicht bekannt gegeben. Für Fans macht das den Termin besonders interessant: Neben signierten Bü-



Held und Khir (v. li.)

Foto: Monika Löff

chern könnte es auch spannende Einblicke in die neue Zusammenarbeit geben. Die Doppelsignierstunde findet am Samstag, 17. Oktober 2026, von 10 bis 12 Uhr bei Thalia in Bad Ischl statt. Der Eintritt ist nicht näher angegeben. ■

„LEICHTIGKEIT“ Liegekonzerte

PINSDDORF. Ein Konzert, das man nicht im Sitzen, sondern im Liegen erlebt: Dazu lädt Johannes J. Kronegger mit einer Tour „Leichtigkeit“ ein. Während es sich das Publikum für rund 90 Minuten auf der eigenen Matte mit Decke und Polster bequem macht, entsteht die Musik live im Raum. Kronegger spielt auf Handpan und verschiedenen Instrumenten aus aller Welt und entwickelt daraus improvisierte Klanglandschaften. In Pinsdorf finden Liegekonzerte @ jeweils am Sonntag, 18. Oktober, und Sonntag, 7. März 2027, um 19 Uhr im Centre4 statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Für das Konzert sollen Besucher eine eigene Matte, Decke und Polster mitbringen. Weitere Informationen, Tourtermine und Tickets unter www.liegekonzerte.at ■



Austin Abrams wird von einem Wal verschluckt. Foto: 2026 20th Century Studios

SURVIVAL-THRILLER

Kinotipp: Whalefall

Um Unvorstellbares zu überleben, muss man Unmögliches tun: Nach dem Tod seines Vaters (Josh Brolin) auf hoher See endet für Jay Gardiner (Austin Abrams) die Suche nach dessen Überresten in einem Albtraum: Jay wird von einem riesigen Pottwal verschluckt. Gefangen im Inneren des Meerestiers und mit nur noch einer Stunde Sauerstoff beginnt ein

verzweifelter Kampf ums Überleben. Ein Wettlauf gegen die Zeit, bei dem jeder Atemzug zählt und ihm bewusst wird, dass ausgerechnet die harten Lektionen seines Vaters seine Chance auf Rettung sein könnten. ■ Anzeige

„Whalefall“
Ab 15. Oktober bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at



TOP-Termine



Foto: HalloSocials

BENEDIKT MITMANNSGRUBER LIVE BAD ISCHL. Am Freitag, 20. November, 19.30 Uhr, gastiert Benedikt Mitmannsgruber mit seinem Programm „1996“ im Kongress & Theaterhaus Bad Ischl. Eine Hommage an das Aufwachen im Nirgendwo. Eine Liebeserklärung an die vergessenen Kaffs. Karten gibts bei Ö-Ticket.

Auflösung Sudoku

8	7	1	5	9	2	3	4	6
9	3	2	8	4	6	7	1	5
4	5	6	7	3	1	8	2	9
6	9	8	2	1	4	5	7	3
3	1	4	9	5	7	6	8	2
5	2	7	6	8	3	1	9	4
7	6	5	4	2	8	9	3	1
1	4	9	3	7	5	2	6	8
2	8	3	1	6	9	4	5	7

CAFÉ RAMSAUER „river“ spielt in Ischl

BAD ISCHL. Die Wiener E-Bassistin und Komponistin Nina Feldgrill tritt mit ihrem Quartett „river“ am Donnerstag, 15. Oktober, um 19.30 Uhr im Café Ramsauer auf.



Nina Feldgrills „river“ Foto: SkyDeck Music

Gemeinsam mit Robert Unterköfler am Saxophon, Erik Asatrian an den Keyboards und Matheus Jardim am Schlagzeug präsentiert sie Eigenkompositionen aller vier Bandmitglieder.

Zwischen ruhigen und energiegeladenen Passagen
Die Musik der Formation ist im Modern Jazz verwurzelt und lässt Raum für die unterschiedlichen musikalischen Zugänge ihrer Mitglieder. Das Programm reicht von ruhigen, balladenartigen Momenten bis zu energiegeladenen Passagen. 2024 veröffentlichte „river“ sein Debütalbum

„Chameleon Circuit“ beim Jazzlabel SkyDeck Music. 2026 folgte eine EP in Zusammenarbeit mit dem Jazzmusiker Alex Sipiagin. Auch am Album „Nina Feldgrill“, das 2025 für den Österreichischen Jazzpreis nominiert war, ist die Formation beteiligt. Der Eintritt im Vorverkauf kostet 26 Euro, ermäßigt 22 Euro beziehungsweise zehn Euro. Tickets gibt es unter www.ticketing.salzkaemmergut.at ■

KINDERSACHEN

Umtauschbasar in Ebensee

EBENSEE. Seit mehr als 50 Jahren ist der Umtauschbasar der Pfarre Ebensee ein Fixpunkt. Von 19. bis 22. Oktober wechseln wieder Kleidung, Schuhe und Spielsachen ihre Besitzer.



Umtauschbasar in Ebensee Foto: Hörmandinger

Zweimal im Jahr wird der Rathausaal in Ebensee zum Treffpunkt für alle, die gut erhaltene Kindersachen verkaufen oder günstig einkaufen möchten. Von Montag, 19. Oktober, bis Donnerstag, 22. Oktober, veranstaltet die Pfarre Ebensee wieder ihren traditionellen Umtauschbasar.

Annahme am Montag
Am Montag, 19. Oktober, werden von 9 bis 17 Uhr gereinigte Herbst- und Winterbekleidung für Kinder und Jugendliche, Kinderartikel, Schuhe und Spielsachen angenommen. Die Annahmelisten lie-

gen im Bürgerservice der Gemeinde Ebensee auf und stehen auf der Homepage der Pfarre unter „Pfarre-Service/Downloads“ bereit. Die Bearbeitungsgebühr beträgt einen Euro pro Liste.
Verkauf startet am Dienstag
Am Dienstag, 20. Oktober, läuft der Verkauf von 9 bis 18 Uhr, die

Nummernausgabe beginnt bereits um 7.30 Uhr. Am Mittwoch, 21. Oktober, kann von 9 bis 12 Uhr eingekauft werden. Nicht verkaufte Artikel werden am Donnerstag, 22. Oktober, von 13 bis 17 Uhr zurückgegeben. Seit mehr als 50 Jahren zählt der Umtauschbasar zu den Fixpunkten im Ebenseer Veranstaltungskalender. ■

DAS NEUE HOCHZEITSEVENT

FUSSL HAPPY Days

**ORT IM
INNKREIS****17.10.**

09:00 - 18:00 Uhr

HIGHLIGHTS

Präsentation der neuen Kollektion für Braut & Bräutigam | Großes Gewinnspiel mit großen und kleinen Gewinnen | Prosecco & Häppchen

Tipps & Infos zu den Themen:
Eheringe ° Styling ° Tanzkurs ° Traured °
Deko & Eventplanung ° Papeterie
° Fotografie & Selfiebox

— Freier Eintritt! —

www.fussl-happyday.at
Fusslplatz 26-32
A-4974 Ort im Innkreis

**FUSSL***Happy Day*

KINDERUNI OÖ

22 Online-Workshops

OÖ. Die KinderUni OÖ veranstaltet in den Herbstferien von Dienstag, 27. Oktober, bis Freitag, 30. Oktober, das WEBLAB. Das Online-Programm umfasst 22 interaktive Workshops für Kinder und Jugendliche von sieben bis 16 Jahren. Die Teilnahme ist von zu Hause aus möglich.

Programmieren und experimentieren

Das Programm vermittelt wissenschaftliche Grundlagen und stärkt den sicheren, kreativen und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Technologien. Die Teilnehmer programmieren etwa Spiele mit Scratch, gestalten Inhalte mit Canva oder erstellen 3D-Objekte. Weitere Themen sind virtuelle Roboter, Fake News, Deepfakes und physikalische Phänomene. Neu sind ein „Girls Only Workshop“ für



In Online-Workshops entdecken Kinder und Jugendliche in den Herbstferien Programmieren, digitale Gestaltung und Wissenschaft.

Mädchen sowie Fortgeschrittenkurse für Teilnehmer mit Vorkenntnissen in Scratch oder Canva. Das Programm und weitere Informationen stehen unter www.kinderuni-ooe.at/weblab bereit. Die Plätze sind begrenzt. ■

TAG DER OFFENEN TÜR

Lebensmittel teilen

BEZIRK GMUNDEN. Wie funktionieren gemeinschaftliche Lebensmittelbestellungen und Ernteanteile? Beim Tag der offenen Türen – im Bezirk Gmunden am Freitag, 16. Oktober – öffnen FoodCoops und solidarische Landwirtschaften landesweit ihre Türen.

FoodCoops sind Einkaufsgemeinschaften: Mitglieder bestellen gemeinsam Lebensmittel direkt bei regionalen Erzeugern und holen sie an einer zentralen Stelle ab. Die Organisation wird von den Mitgliedern getragen.

Bei einer solidarischen Landwirtschaft (SoLaWi) finanzieren die Teilnehmer die landwirtschaftliche Produktion im Voraus und erhalten dafür einen Anteil an der Ernte.

Am Tag der offenen Türen nimmt die FoodCoop Fairteiler Scharn-



Fairteiler Scharnstein öffnet die Türen für Interessierte. Foto: Fairteiler Scharnstein

stein von 17 bis 20 Uhr teil. In Mühldorf 18 können Interessierte die FoodCoop kennenlernen und sich darüber austauschen. Weitere Initiativen im Bezirk sind Speis Vorchdorf und FoodCoop Gmunden.

Die TdoT sind Teil des Projekts „Appetit auf Gutes“ von Bio Austria OÖ, dem Klimabündnis OÖ und dem Umweltressort des Landes OÖ. Weitere Informationen unter www.gutesfinden.at ■

Hinterstoder & Wurzeralm

APRÈS SKI?
GEHT AUF UNS!

Die 50.000€ Runde

**JETZT 500€
GUTSCHEIN
SICHERN!**

Gratis Après Ski für eure Crew!



Jetzt anmelden!

Life
RADIO

In Kooperation mit:

HINTERSTODER
WURZERALM

Gösser

AI Modified

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Altmünster: Donnerstag, Frauenberatung, ELKI Zentrum Traunsee, 15 - 15.50, Terminvereinbarung: ☎ 07612 88630

Gmunden: Dienstag und Freitag, Kleiderausgabe und -annahme (auch Schuhe) für Kinder, Damen und Herren, im Rotkreuz-Markt Bekleidung, Bahnhofstraße 75, 13 - 18.00, Infos: ☎ 07612 65093-0

Gmunden: Freitag, Offener Treffpunkt für Eltern mit Kindern, EKIZ Villa Gmündnerbunt, 9 - 11.30, ohne Anmeldung!

Gmunden: Sonntag, Hl. Eucharistiefeier und Krankengebet, Evangelikal-Episkopale Kirche St. Paulus, Theresienthalstraße 71, 18.00

Laakirchen: Mittwoch, kostenlose Erstberatung, Themen: Stress, Burnout, Familie & Beziehung, Bildungshaus Villa Rosental: ☎ 07613 45000

Traunseeregion: Mittwoch, Trailrunning Lauftreff, kostenlos, 18.00, gestartet wieder immer an unterschiedlichen Orten, genaue Infos: www.trailrunningcup.at

DO, 15. Oktober

Bad Ischl: Nina Feldgrill "river" im Cafe Ramsauer, 19.30

Bad Ischl: Thursday Vibes - Musik, Drinks und gute Stimmung, Villa Seilern, 20.00, Eintritt frei

Gmunden: Eltern-Kind-Turnen für Kinder ca. 1-2 und 3-4 Jahren, EKIZ Villa Gmündnerbunt, 14.00 bzw. 15.10. Anm. ☎ 0677 63620639

Pfandl: Kino in der Bibliothek "Der Salzpfad", Bibliothek, Pfarre Pfandl, 19.30, bei Eintritt

FR, 16. Oktober

Bad Ischl: Führung durch das Hotel Austria-Museum, 14.00, bei Eintritt

Bad Ischl: Kellerreise, Grazer Str. 16, 10 und 15.00, bei Eintritt

Ebensee: Filmgespräch/Musik: Bäume - Bashir Qonqar & Maximilian Rosenberger, Kino, 20.00

Gmunden: Babymassage, EKIZ Villa Gmündnerbunt, 10.00. Anm. ☎ 0677 63620639

SA, 17. Oktober

Bad Ischl: kleiner Handwerkermarkt, Trinkhalle, 10 - 16.30

Bad Ischl: Pecoraro & Pecoraro im Kongress & Theaterhaus, 19.30, bei Eintritt

Ebensee: Cinerock: Nightingales + Support: Stootsie, Kino, 20.30

Ebensee: Fußball: SV Daxner Immobilien Ebensee 1922 - Roitham, ESV Sportanlage, 15.30

Ebensee: Nightingales (UK) + special Guest: Stootsie (A), Kino Ebensee, 20.30

Pfandl: großer Bücherflohmarkt, Bibliothek, mit Kaffee & Kuchen, ab 9.00

SO, 18. Oktober

Bad Ischl: Führung durch das Hotel Austria-Museum, 14.00, bei Eintritt

Bad Ischl: Kellerreise, Grazer Str. 16, 10 und 15.00, bei Eintritt

Bad Ischl: Stadtführung, Dauer 1,5h, TP: Trinkhalle, 10.00

Bad Ischl: Tandlmarkt - alle Art von Waren, beim Fahrzeugmuseum, 7 - 16.00

Oberweis: Biblische Vorträge Jehovas Zeugen "Kein Teil der Welt" sein - so wie Christus, Dr. Gleissnerstr. 2, 9.30

MO, 19. Oktober

Bad Ischl: An die Wolle, Handarbeitstreff, Bibliothek der Pfarre, 9.00

Laakirchen: Vortrag "Wenn aus Witzen Wunden werden - Wie Eltern ihr Kind innerliche stärken", Bildungshaus Villa Rosental, 19 - 20.30. Anm. ☎ 07613 45000

DI, 20. Oktober

Ebensee: Umtauschbasar - Herbst 2026, Rathausaal, 9 - 18.00

MI, 21. Oktober

Bad Ischl: Kellerreise, Grazer Str. 16, 10 und 15.00, bei Eintritt

Bad Ischl: Lesung und Gespräch mit Birgit Birnbacher "Sie wollen uns erzählen", Pfarrzentrum, 19.30, bei Eintritt

Bad Ischl: Stadtführung, Dauer 1,5h, TP: Trinkhalle, 10.00

Ebensee: Kulturstammtisch, GH Auerhahn, 19.00

Ebensee: Tauschkreistreffen - Wir Gemeinsam, GH Auerhahn, 17.00

Ebensee: Umtauschbasar - Herbst 2026, Rathausaal, 9 - 12.00

Gmunden: Ahnenforschung in der Stadtbücherei - Katherina Braschel liest "lila Literaturhöhle" mit Gesprächen und Diskussionen im Anschluss, Eintritt frei. Anm. erf. ☎ 07612 794 430

Gmunden: Nachmittagstreff - alle sind herzlich willkommen, EKIZ Villa Gmündnerbunt, 14.30 - 16.30. Anm. ☎ 0677 63620639

DO, 22. Oktober

Ebensee: Wechseljahre - Mehr als Hitzewallungen, Trauungssaal, 19.30

FR, 23. Oktober

Ebensee: EMC Pubquiz, GH Auerhahn, 19.00

Ebensee: Gesundheitsvortrag "Unsere Atmungsorgane", kleiner Rathausaal, Eingang Hallenbad, 15.00, freiw. Spenden

Ebensee: Vortrag "Unsere Atmungsorgane", kleiner Rathausaal, 15.00

Märkte

Steyrermühl: jeden Freitag, Flohmarkt für soziale Zwecke, Pfarrzentrum, 15 - 18.00

Tierärzte

Bez. Gmunden: jeweils Sa/So und Feiertag:

Bad Ischl: Tierambulanz-Salzkammergut ☎ 06132 23724

Gmunden: Tierklinik Cumberland ☎ 07612 64141

Beratungs-Tipps

Bad Ischl: Frauenberatungsstelle Inneres Salzkammergut. ☎ 06132 21331

Bad Ischl: kostenlose Familienrechts- und Scheidungsberatung. ☎ 0660 7241256

Bad Ischl: Krebshilfe-Beratungstelle. ☎ 0660 4530441

Gmunden: Alkohol-Frauengruppe. ☎ 0664 6007289554

Gmunden: Alkohol-Reflexionsgruppe. ☎ 0664 6007289554

Gmunden: kostenlose Familienrechts- und Scheidungsberatung der Familienberatungsstelle Balance. ☎ 0681 81917635

Gmunden: Krebshilfe-Beratungstelle. ☎ 0660 4530432

Kostenlose Arbeits- und Sozialrechtsberatung des ÖGB-Gmunden für Mitglieder. ☎ 07612 64466

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Scharnstein: INSEL, Mädchen- und Frauenzentrum, kostenlose Beratung. ☎ 07615 7626

TOP-Termine



Foto: Stefan Gergely

KABARETT „STIMMT“

LAAKIRCHEN. Kabarettist Omar Sarsam kommt am Mittwoch, 21. Oktober, um 20 Uhr mit seinem Programm „Stimmt“ ins ALFA Laakirchen-Steyrermühl. Dabei begibt sich Sarsam auf die Suche nach dem, was stimmt. Tickets gibt es auf Ö-Ticket oder bei der Gemeinde Laakirchen.



Foto: Olaf Heine

HARRY G GASTIERT IN GMUNDEN

GMUNDEN. Am Mittwoch, 18. November, 19.30 Uhr, gastiert Harry G mit seinem Programm „HoamStories“ im Toscana Congress Gmunden. Dabei bringt Harry G neueste Beobachtungen aus seinem Alltag auf die Bühne, bei denen sich das Publikum peinlich berührt wiedererkennen wird. Karten: Ö-Ticket



Foto: HoWu

HANSI HINTERSEER LIVE

GMUNDEN. Die Toscana verwandelt sich am Sonntag, 23. Mai 2027, um 16 Uhr in eine Schlager-Bühne, wenn Hansi Hinterseer mit seinem Soloprogramm begeistert. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.



Foto: Karin Presnik

LIVE-KONZERT MIT NIK P.

GMUNDEN. Der Künstler, Songwriter und Produzent Nik P. kommt am Freitag, 5. März 2027, um 19.30 Uhr für ein Live-Konzert mit seinen größten Hits in die Toscana. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.

Tips total. regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

SIMON & GARFUNKEL
TRIBUTE DUO GRACELAND
Live mit Band & String Quartett
in einem einzigartigen Konzerterlebnis!
KARTEN + INFOS:
www.wonderworld-shows.at
Tel. 0676 50 40 447
06.02. LAAKIRCHEN Alfa

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Herbstferien 2027

ab
1.099,-
inkl. Bus



Costa

Foto: Costa

Special

Kinder bis 17,99
nur **199,-**
(in der Kabine mit
2 Erwachsenen)

COSTA FASCINOSA

**KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER
ITALIEN, FRANKREICH**

23.-31.10.2027

REISEINFONACHMITTAG

9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

**Eintritt frei,
Begrüßungs-
getränk
inklusive**

Anmeldung erforderlich:
tips.at/leserreise



Bis 30.11.:
50€
Frühbucher-
bonus

Fotos: GTA Touristik GmbH

**DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY
VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-
ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“**

06.04.-18.04.2027 A

13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

Rumänien - Bulgarien - Serbien - Ungarn -
Slowakei - Österreich / Donau

GTA TOURISTIK

ab
1.899,-



Semesterferien OÖ 2027



Foto: Pixabay

**MALAGA IN DEN
SEMESTERFERIEN**

Sonne, Strand und
südländisches Flair

16.-20.02.2027

ab
890,-



Foto: iStock

**ADVENTSPEKTAKEL
IN PRAG**

Den Advent in der
„Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

ab
549,-

inkl. Moldau-Dinner-Kreuzfahrt



Costa

Osterferien - ideal für Familien

ab
895,-

COSTA FAVOLOSA

**KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER**

20./21.-27.03.2027

Special
inklusive Bus
ab Linz



Fotos: GTA Touristik GmbH

**RUNDREISE
MAROKKO**

12.02.-19.02.2027 A

26.02.-05.03.2027 A

12.03.-19.03.2027 B

GTA TOURISTIK

Special
traditionelles
Abendessen
in Marrakech

ab
1.649,-



Foto: RPB

**SALONZUG
ZU SILVESTER AN
DIE K&K KÜSTE**

30.12.2026-02.01.2027

ab
1.050,-

Special
Gratis
Tips Frühstück
im Zug

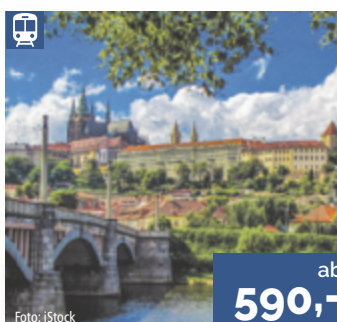


Foto: iStock

**PRAG - DIE STADT DER
TAUSEND TÜRME**

Zu Pfingsten die „Goldene
Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

ab
590,-

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert - Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

